



Wo die Buden funkeln

Advents- und Weihnachtsmärkte in der Region >> Seite 12

BEILAGENHINWEIS

Einem Teil unserer Auflage liegen Prospekte der folgenden Firmen bei:



Spartipps beim „Energietag“

RODGAU (kö). Zum fünften Mal wird in Rodgau eine Info-Börse unter der Überschrift „Energietag“ organisiert. Eingebettet ins Programm des Adventsmarktes im Jügesheimer Ortskern: So präsentiert sich die Plattform für Auskünfte, Tipps und Gedankenaustausch. Am kommenden Samstag (30.) sind Besucher zwischen 14 und 19 Uhr im Foyer vor dem Rathaus-Saal willkommen. „Stromeinsparen im Haushalt“: Das ist ein Schwerpunktthema des Nachmittags. Wie Verbrauchswerte gedrosselt werden können, sei es mit moderner Technik oder mit individueller Zurückhaltung und intelligentem „Wohnverhalten“: Darüber geben Info-Tafeln Auskunft. Ergänzend dazu offeriert die Verbraucherzentrale Hessen Gespräche mit qualifizierten Beratern. Für jung(geblieben)e Gäste gibt es eine „Energietag“-Abrundung der besonderen Art: Eine Modelleisenbahn-Anlage, aufgebaut vom Förderverein der Kita „Burg Schlotterstein“, wird die Blicke auf sich ziehen.

Schutzstreifen für zwei Reifen

Vorwurf der FDP: Schwarz-Grün tut viel zu wenig für den Radverkehr



Solche Schutzstreifen für Radler – das Foto zeigt eine entsprechende Markierung in Dreieich – wünscht sich die FDP-Fraktion auch in Rödermark. Mit der CDU/AL-Mehrheit gehen die Freidemokraten hart ins Gericht. Ein zentraler Kritikpunkt aus ihrer Sicht: „2015 wurde in Rödermark ein ‚Runder Tisch Radverkehr‘ eingerichtet, der seither regelmäßig tagt, auf viele Missstände hingewiesen sowie Ideen eingebracht und Forderungen gestellt hat. Für die Radfahrer hat sich jedoch in der Praxis nicht wirklich etwas gebessert.“

Foto: Markus Jordan

RÖDERMARK (kö). Seit 2011 gibt ein schwarz-grünes Bündnis im Rödermärker Stadtparlament den politischen Ton an. Ist es also gut bestellt um Vorzeigeprojekte mit ökologischer Note? Spielt beispielsweise der Radverkehr eine wichtige oder gar zentrale Rolle? Das sei leider mitnichten der Fall, bilanziert die FDP-Fraktion. Deren Vorsitzender Tobias Kruger, der seit Jahren als „Altgedienter“ der Opposition auf das Handeln der Parlamentsmehrheit und der kommunalen Verwaltungsspitze blickt, stellt den Koalitionspartnern CDU und Andere Liste (AL/Grüne) rund um das Stichwort „Auf zwei Reifen durch die Stadt“ ein denkbar schlechtes Zeugnis aus. Kruger moniert: „Aus Sicht der FDP hinkt Rödermark bei der Entwicklung des Radverkehrs hinterher. Zu vielen Nachbarkommunen gibt es keinen Radweg (Rodgau, Messel) und die Beleuchtung der vorhandenen Wege ist nicht immer ausreichend. Außerdem wird für die Unterhaltung deutlich zu wenig Geld bereitgestellt, so dass diverse Strecken mittlerweile viele Stolperstellen aufweisen, beispielsweise vom Breidert entlang

des Rödermarkrings oder von Urberach nach Offenthal. Aber auch die in den meisten benachbarten Kommunen üblichen, deutlich sichtbaren Markierungen für Radfahrer sucht man in Rödermark vergeblich.“

„Probates Mittel“

Das könne und müsse sich ändern, schlussfolgern die Freidemokraten. Denn die mit gestrichelten Linien auf der Fahrbahn markierten Schutzstreifen seien überall dort, wo die Straßenbreite solch eine Kennzeichnung zulasse, „ein probates und kostengünstiges Mittel“, um die Sicherheit für Radfahrer zu erhöhen. Bei Bedarf könne der Schutzstreifen auch von motorisierten Verkehrsteilnehmern befahren werden. Seien jedoch Radfahrer auf dem Wegeband unterwegs, dann hätten diese dort quasi das „Belegungsrecht“. Diese flexible Art von Straßenraum-Aufteilung sei nicht zu verwechseln mit der klassisch-konventionellen Untergliederung (Straße für Fahrzeuge und Radweg am Rand), macht Kruger deutlich. Sein Fraktionskollege Dr. Rüdiger Werner unterstreicht: „Ein Schutzstreifen gibt dem Radfah-

rer optisch einen Raum. Autofahrer halten automatisch einen größeren Sicherheitsabstand ein und fahren langsamer.“ In Nachbarstädten wie Dreieich und Langen seien solche gestrichelten Bereiche längst Usus. Warum nicht auch in Rödermark? Das fragen Kruger und Werner, doch sie wollen es nicht bei einem einmaligen Wehklagen belassen. Im Stadtparlament soll alsbald ein Prüfantrag zur Abstimmung vorgelegt werden. „Die Stadt soll ausloten und berichten, wo im Stadtgebiet das Markieren solcher Schutzstreifen für Radfahrer realisierbar wäre. Wir fügen dem Antrag auch gleich eine exemplarische Liste bei, die angibt, wo solche Streifen in Betracht kommen könnten“, erläutert Kruger. Traminer Straße, Konrad-Adenauer-Straße, Bahnhofstraße, Ober-Rodener Straße, Kapellenstraße, Frankfurter Straße, Dieburger Straße, Breiderttring: All diese „prominenten“ Rödermärker Verkehrsadern und einige kleinere Straßen schlagen die Blau-Gelben zur Begutachtung vor. Oft kämen nur Teilbereiche der genannten Straßen in Frage. Es müsse geprüft werden, ob vor-

handene Parkplätze der Schutzstreifen-Idee im Wege stünden und ob es im jeweiligen Einzelfall Sinn mache, diese Abstellflächen zu entfernen. Darüber hinaus solle die kommunale Verwaltung den Investitionsbedarf für 100 Meter Schutzstreifen-Markierung errechnen lassen und somit einen Orientierungswert zur Frage „Was kostet das Ganze?“ liefern, schlagen Kruger und Werner einen pragmatischen Ansatz vor.

„Ein erster Schritt“

Zugleich warnen sie das CDU/AL-Bündnis davor, sich aus der Verantwortung zu stellen. In einer Presseerklärung der FDP heißt es: „Dass die Zuständigkeit für einzelne Straßen teilweise bei ‚Hessen Mobil‘ liegt, darf nicht als Ausrede benutzt werden, untätig zu bleiben. Wenn man den Autoverkehr verringern und den umweltfreundlicheren Radverkehr fördern möchte, muss man auch für die notwendige Infrastruktur sorgen. Schutzstreifen sind hierzu ein erster Schritt. Rödermark täte gut daran, dieses einfache Mittel endlich im Stadtgebiet einzusetzen.“

Neue Postfiliale in der Ober-Rodener Mitte

Rotter zeigt sich erfreut: „Ein echter Gewinn“

RÖDERMARK (kö). Die Deutsche Post hat sich in Ober-Roden um einen neuen Partner bemüht. Mit Erfolg: Am Mittwoch dieser Woche wird der „gelbe Riese“ eine Filiale im Schreibwarengeschäft von Elmas Koc, Frankfurter Straße 19, eröffnen.

Auch Bankleistungen

Die Stadtverwaltung wurde über die Neu-Strukturierung in Kenntnis gesetzt. Bürgermeister Jörg Rotter weiß zu berichten: „Gemeinsam mit dem neuen Partner wird die Deutsche Post künftig Serviceleistungen rund um Brief und Paket anbieten, außerdem einen Postfachservice und die Bereithaltung benachrichtigter Sendungen. Auch Bankleistungen bleiben im Angebot. Die neue Filiale ersetzt die bisherige Anlaufstation, Mainzer Straße 50a, und wird montags bis freitags durchgehend von 8 bis 18 Uhr sowie samstags von 8 bis 12 Uhr geöffnet sein.“

Barrierefreier Zugang

Rotter begrüßt, dass die Post mit einem Service-Angebot in den Ortskern zurückkehrt. „Es ist auch sehr erfreulich, dass jetzt durchgehende Öffnungszeiten angeboten werden. Auch die mit den Postdienstleistungen einhergehende Angebotserweiterung um Schreibwaren, die bisher in der Ortsmitte fehlten, so-

wie der barrierefreie Zugang: All diese Dinge sind für die Bürgerinnen und Bürger ein echter Gewinn“, sieht Rotter das neue Angebot in einem positiven Licht. Im Frühjahr 2018, als in Rödermark das letzte Postamt klassischer Prägung am Festplatz in Urberach geschlossen wurde, waren auf der kommunalpolitischen Bühne noch ganz andere Töne zu hören. Damals hagelte es Kritik. Tenor: Der Service-Abbau sei markant. Die Filiale an der Traminer Straße, die von der Post als Alternativ-Angebot angesprochen werde, sei kein vollwertiger Ersatz.

Diverse Filialen

Eine Gesamt-Übersicht: In Rödermark betreibt die Deutsche Post nach Auskunft der Stadtverwaltung neben der neuen Dienststelle an der Frankfurter Straße vier weitere Filialen in der Traminer Straße 12, in der Hauptstraße 29 (Waldacker), in der Ober-Rodener-Straße 15 (Kaufland) und im Breiderttring 2a. Außerdem gibt es einen DHL-Paketshop in der Kapellenstraße 8.

Packstationen

Ergänzt wird das postalische Netz durch zwei DHL-Packstationen in der Odenwaldstraße 78 (Netto) und in der Senefelderstraße 32 (Aldi).

Wohnprojekt: Nicht alleine sein

Mehrfamilienhaus mit Mietwohnungen geplant

RÖDERMARK (kö). Rund zwei Dutzend Menschen bringen in Rödermark gemeinsam das Projekt „Gemeinschaftliches Wohnen – Zusammen ist man nicht allein“ an den Start. Die Gruppe zeigt sich offen für weitere Interessenten, die mitplanen und einsteigen wollen.

Info-Runde

Am Mittwoch, 4. Dezember, wird zu einer Info-Runde in den Seniorentreff Ober-Roden eingeladen. Dort, am Vorplatz der Kulturhalle, beginnt das Treffen um 18 Uhr.

Wolfgang Geiken-Weigt, der zu den Impulsgebern der Initiative zählt, erläutert: „Angestrebt wird ein Mehrfamilienhaus mit Mietwohnungen, wo ungefähr je zur Hälfte jüngere und ältere Menschen zusammenleben werden. Das Haus soll barrierearm sein und klimagerecht gebaut werden. In einem Gemeinschaftsraum sollen sich nachbarschaftliche Kontakte im Sinne sozialer Quartiersarbeit entwickeln.“ Unter der Rufnummer (0177) 5884590 erteilt Geiken-Weigt nähere Auskünfte.

Immer up to date sein!



Dreieich Zeitung



Immobilien

Servicegesellschaft der Sparkasse Dieburg mbH

Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?
Dann rufen Sie uns an!



06078 70-3372 www.sparkasse-dieburg.de/immobilien

Stetter Bauknecht SIEMENS AEG BOSCH Miele

Elektro-Hausgeräte · Einbauküchen

stetter-lagerverkauf.de

Willi Stetter e. K. Hauptstr. 69
Roßdorf-Gunderrhausen Tel. (06071) 74300

Stetter Bauknecht SIEMENS AEG BOSCH Miele



Gerlinde Krenzer
STEUERBERATUNG
Ganzheitlich & Kompetent



Ihr ganz persönliches Steuerbüro in Ihrer Nähe. Wir beraten Sie gerne in allen Steuerangelegenheiten als Unternehmer oder als Privatperson. Hierbei legen wir besonderen Wert auf eine ganzheitliche Sichtweise. Sprechen Sie uns an!

Gerlinde Krenzer, Steuerberater

Möwenweg 2 • 63322 Rödermark • Tel: 06074-7570 • Fax: 06074-67234
www.steuerbuero-krenzer.de • mail: service@steuerbuero-krenzer.de

Rubin
Juwelier

Sofort Bargeld bei Juwelier Rubin!
Goldankauf und Ankauf von Top Markenuhren zu Superpreisen

ROLEX
CARTIER

IWC
BREITLING
AP

An- und Verkauf
Trauringe

Reparatur
Sonderanfertigung

Batteriewechsel
Edelsteine

Service
Gravuren

**Wir zahlen faire Preise
für Ihre gut erhaltene Markenuhr!**

**Jetzt auch
Ankauf von
Bernsteinen!**

Wir kaufen Ihr Alt- und Zahn-
gold sowie Barren, Ketten,
Ringe, Armbänder,
Bruchgold, Uhren,
Omaschmuck ...
Wir nehmen auch Platin-
Palladium und Silber an!

Leipziger Straße 31
Tel. 069/77033878 +
Tel. 069/61994617
Leipziger Straße 72
Tel. 069/71718671
60487 Frankfurt



Im Isenburg-Zentrum • Hermesstraße 4 • 63263 Neu-Isenburg
Telefon 06102 / 37 29 20

Markisen
Winter-
Aktion %

**JETZT markilux Markisen
zum Sonderpreis!**

FINK • Markisen • Sonnenschutz

Bobenhäuser Str. 41 • 63762 Großostheim
Tel.: 06026-6293 • Fax: 06026-6852
www.fink-grossostheim.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Markisen • Beschattungsanlagen
Schirm-Systeme • Reparaturen u. Service

Große Ausstellung mit allen
markilux-Markisen
Mo.-Fr. 9 - 18 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr



Überall in der EU Helden sind näher als man denkt

Die EU bringt Menschen zusammen und fördert so die Zusammenarbeit zwischen den Ländern. Dabei sind es vor allem die lokalen Helden, die mit ihrer Arbeit dafür sorgen, dass es sich in Europa besser leben lässt. Auch **Lotte Krüger** gehört zu diesem Netzwerk und leistet als **Freiwillige bei ARCHELON – Gesellschaft zum Schutz von Meeresschildkröten** – einen wertvollen Beitrag für die Gemeinschaft.

Was genau macht ARCHELON? „Die Gesellschaft arbeitet für den Schutz der bedrohten Meeresschildkröten in Griechenland und möchte die Öffentlichkeit für diese Problematik sensibilisieren. Damit ist ARCHELON Teil des EU-Projektes LIFE Euroturtle, das außerdem in Italien, Kroatien, Slowenien und Zypern aktiv ist.“

Wie sah Ihre persönliche Tätigkeit aus? „Als Freiwillige widmete ich mich vor allem dem Schutz der Niststrände. Das bedeutete, jeden Morgen vor Sonnenaufgang die Strände abzulaufen und nach Spuren der Schildkröten und ihren Nestern zu suchen, um sie



Original Gouda Holland – ein Hochgenuss für die ganze Familie

Die Wünsche zu Weihnachten sind meistens sehr vielfältig. Die Großen freuen sich auf ein paar ruhige Tage daheim und die Kleinen plätzen fast vor Neugier und können es kaum erwarten, ihre Geschenke zu öffnen. Aber eine Sache ist bei allen gleich: die Vorfreude auf ein köstliches Festessen mit der ganzen Familie! Und zum Abschluss eines jeden Weihnachtsmenüs muss es natürlich eine Käseplatte mit dem echten Gouda Holland geben. Damit Sie Ihren Liebsten garantiert den Original Gouda nur aus den Niederlanden servieren, achten Sie vorher beim Kauf von Gouda auf das blau-gelbe EU-Gütesiegel!

Dieses g.g.A.-Siegel („geschützte geografische Angabe“) verspricht, dass es sich um ein Originalprodukt handelt, das nach traditionellem Rezept und nur aus Zutaten aus dem Ursprungsland hergestellt wird. Der Gouda Holland



Das Gouda Holland-Team wünscht allen fröhliche Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!

Der Inhalt dieser Werbekampagne gibt lediglich die Ansichten des Autors wieder und liegt in seiner alleinigen Verantwortung. Die Europäische Kommission und die Exekutivagentur für Verbraucher, Gesundheit, Landwirtschaft und Lebensmittel (CHAFEA) übernehmen keinerlei Verantwortung für eine etwaige Weiterverwendung der darin enthaltenen Informationen.

SICHERHEITS-FENSTER-AKTION
Fenster | Türen | Wintergärten | Überdachungen | Innentüren

Ihr Gebietsverkaufsleiter der Firma Gabor mit über 35-jähriger Erfahrung!

**WINFRIED SOMMER**

- Große Fachausstellung
- Eigener Montageservice
- **Kostenloser Einbruchschutz***

***Aktion: Sicherheitsbeschlag nach RC1 + Aushelbschutz ZIM Safety 500 gratis, zusätzlich Sicherheitsbeschlag nach RC2 zum Sonder-Preis**

☎ 0 61 06 73 32 44
✉ fenster-sommer@gmx.de
01 71 6 51 24 40
www.fenster-sommer.de



SUCHST DU NOCH ODER CHECKST DU'S SCHON?



NABU Siegel-Check
Die kostenlose App mit Fotoerkennung. Für alle, die ökologisch einkaufen wollen!



Jetzt downloaden:
www.NABU.de/siegel-check

INFOBOX

Zustellung/Reklamationen:
Telefon: (06106) 2 83 90-4528

Anzeigenannahme:
bis montags 14 Uhr
Tel.: (06151) 387 2772
Fax: (06151) 387 2611
mediasales-da@vrm.de

Kleinanzeigen:
Tel.: (06131) 48 48
mediasales-privat@vrm.de

Verkaufsleitung:
Heribert Cloes
Tel.: (06106) 2 83 90-4530
heribert.cloes@vrm.de

Regionale Anzeigenleitung:
Stephan Leslie Cradle
Tel.: (06151) 387 2560
leslie.cradle@vrm.de

Redaktion:
Jens Köhler
Tel.: (06106) 2 83 90-4541

Text und Fotos an:
www.vrm-lokal.de

E-Mail:
dreieich-zeitung-e@vrm.de

Redaktionsschluss:
Montag, 12.00 Uhr

IMPRESSUM

Die Dreieich-Zeitung erscheint mittwochs und wird im Verbreitungsgebiet (dargestellt in unseren gültigen Media-Daten) kostenlos an alle erreichbaren Haushalte verteilt.

Objektleitung:
Ulla Niemann

Anzeigen:
Marc Becker (verantwort.)

Redaktion:
Jens Hühner
Simona Olesch, Sascha Diehl (verantwort.)

Verlag: VRM GmbH & Co. KG, Erich-Dombrowski-Straße 2, 55127 Mainz (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen), vertr. d. d. Geschäftsführer Hans Georg Schnücker (Sprecher) und Dr. Jörn W. Röper
Telefon (06131) 48 30
Fax (06131) 485533
www.dreieich-zeitung.de

Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG, Alexander-Fleming-Ring 2, 65428 Rüsselsheim
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Abstellungen von Anzeigen bedürfen der Schriftform. Soweit für vom Verlag gestaltete Texte und Anzeigen Urheberrechtsschutz besteht, sind Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung zulässig.

JSK Rodgau im Rampenlicht: Jugendprojekt mit Sport-Stern gewürdigt

RODGAU (kö). Der Wettbewerb „Sterne des Sports“ soll die gesellschaftliche Bedeutung der Vereinsarbeit ins Blickfeld rücken und eine Botschaft ganz klar zum Ausdruck bringen: Ohne sozial engagierte Menschen, die in den Klubs tagtäglich wertvolle Arbeit für die Allgemeinheit leisten, ist letztendlich kein Staat zu machen. Dieser Hinweis wurde denn auch besonders stark herausgestrichen, als kürzlich im Schloss Biebrich in Wiesbaden die Preisverleihung für die Sport-Sterne (sprich: Vorzeigeprojekte) des Jahres 2019 in Hessen anstand.

Innenminister Peter Beuth (links) nahm die Ehrungen vor. Mit einem Förderpreis wurde der JSK Rodgau bedacht, der über die Ver-

einigte Volksbank Maingau, eine Niederlassung der Frankfurter Volksbank, seine Bewerbung eingereicht hatte, ganz unverbindlich, auf Fortuna hoffend. Und siehe da: Die Rodgauer gelangten tatsächlich in den Kreis derjenigen, die in die Landeshauptstadt eingeladen und dort mit Anerkennungspreisen für ihr Engagement belohnt wurden. Eine JSK-Delegation, angeführt vom Vorsitzenden Lothar Mark und der Ehrenvorsitzenden Heide Kläbers (Dritte und Vierte von links) stand im Rampenlicht, als Beuth auf ein Markenzeichen des Vereins aufmerksam machte.

Ausgangspunkt des Projekts, das gelobt und zur Nachahmung empfohlen wurde: Der Befund „Viele Kinder bewegen sich zu wenig“.

Um gerade an Grundschulen etwas gegen diesen Mangel zu tun, hat der Landessportbund das Programm „Die tägliche Sportstunde“ gestartet. Der JSK Rodgau ist der erste Klub im Kreis Offenbach, der gemeinsam mit der Wilhelm-Busch-Grundschule auf eben dieser Schiene aktiv geworden ist. Vier Übungsleiter, die nachmittags Sport- und Bewegungskurse anbieten, sind in die Aktion eingebunden. Mark machte deutlich, dass alle Beteiligten davon profitieren. Der führende Kopf des JSK erläuterte: „Die Kinder bewegen sich mehr und lernen besser. Der Verein wirbt für sein Sportangebot und kann die Sporthalle belegen, wenn dort kein Unterricht ist.“

Foto: Franz Fender

LESER BRIEF

„Mit Supermärkten ausgelastet“

RÖDERMARK – Zur kommunalpolitischen Diskussion zum Thema „Neuer Supermarkt für Rödermark?“ hat DZ-Leserin Renate Müller einige Gedanken zu Papier gebracht.

„Es ist eine Unverschämtheit der CDU, zu behaupten: ‚Die Bevölkerung wünscht sich einen modernen Lebensmittelmarkt, denn ein solcher fehlt nach wie vor.‘ Wir sind in Rödermark mit Supermärkten aller Art mehr als ausgelastet. Einen Riesenmarkt, in dem massenweise abgelaufene Lebensmittel aussortiert und weggeworfen werden, brauchen wir nicht. Der Rewe-Laden an der Kapellenstraße hat genau die richtige Größe. Es gehen viele zufriedene Leute dort einkaufen, weil man alles bekommt, was man braucht, und in 15 Minuten mit dem Einkauf fertig ist.“

Renate Müller, Rödermark

Festliches im Museum

Krippen und Weihnachtskarten werden gezeigt

DIETZENBACH (kö). „Krippen und Bastelarbeiten“: So lautet im Dietzenbacher Museum für Heimatkunde und Geschichte der Titel der diejährigen Ausstellung in der Advents- und Weihnachtszeit. Bis zum 26. Januar 2020 kann die Sonderschau, die in Zusammenarbeit mit mehreren Grundschulen erstellt wurde, be-

sichtigt werden. Auch aufwendig gestaltete Weihnachtskarten zählen zum Spektrum der Exponate. Geöffnet ist die Ausstellung im Museumsbau an der Ecke Darmstädter-/Frankfurter Straße an jedem Sonntag von 15 bis 18 Uhr sowie nach individueller Vereinbarung unter der Rufnummer (06074) 41742.

MS kann jeden treffen!

DMSG
DEUTSCHE MULTIMEDIALE MEDIENGESELLSCHAFT
LANDSVERBAND HESSEN e.V.
Telefon: 0 69 / 40 58 98-0

Helfen Sie uns helfen.
Frankfurter Sparkasse
Kto. 305 44 BLZ 500 502 01

Moderner Adventskranz selbst gemacht

Mit Fürst von Metternich kreativ und stilvoll durch den Advent

Jedes Jahr aufs Neue rückt die Adventszeit näher und mit ihr die Frage: Wie gestalte ich dieses Jahr meinen Adventskranz? Für alle, die gern kreativ tätig werden, hält **Fürst von Metternich** einen tollen DIY-Tipp bereit. In nur wenigen Schritten können Sie im Nu einen individuellen Adventskranz der besonderen Art zaubern. Dafür brauchen Sie lediglich vier der edlen mattschwarzen Flaschen **Fürst von Metternich Riesling Sekt Brut** sowie ein paar Bastelmaterialien und Deko-Accessoires.

Und so geht's:

Step 1
Die Etiketten von vier leeren Flaschen **Fürst von Metternich**

Riesling Sekt Brut lösen. Das geht ganz einfach, auch ohne die Flaschen in Wasser einzuweichen. Danach die Flaschen mit einem feuchten Tuch abwischen und trocknen lassen.

Step 2
Mit einem speziellen weißen Lackmarker für gläserne Oberflächen werden zunächst die Umrisse der

Zahlen eins bis vier auf jeweils einer der leeren Flaschen aufgezeichnet und anschließend ausgemalt. Nun muss alles erneut gut trocknen.

Step 3
Jetzt können Sie die Kerzen in die Flaschen stecken und den Adventskranz dekorieren: Natürlich ist hierbei alles erlaubt, was gefällt. Wie wäre es mit etwas Eukalyptus, Salbei und silbernen Accessoires? Das lässt nicht nur stilvolle Weihnachtsstimmung aufkommen, sondern duftet auch noch verlockend! Einen klassischen Look erhält der Adventskranz mit Tannenzweigen, getrockneten Orangenscheiben und goldenen Deko-Elementen.

Fürstlicher Tipp:
Machen Sie aus dem Basteln einfach ein DIY-Freundinnen-Event!

Schnell und bequem im Onlineshop unter www.freixenet-onlineshop.de den mattschwarzen **Fürst von Metternich Riesling Sekt Brut** bestellen und gemeinsam genießen. Mit seinem filigranen Duft nach reifen Früchten und seinem elegant-ausgewogenen Geschmack macht der rebsortenreine deutsche Riesling bereits die Vorbereitung zu einem prickelnden Erlebnis. Und die leeren Flaschen für den Adventskranz sind damit auch vorhanden!



Geh auf Kurs mit der DLRG!

Auch der Nachwuchs darf „ran“ ans Steuer, denn wir bilden Dich zum Bootsführer aus.

Und das ist **längst** nicht alles, was Du bei der DLRG machen kannst!



DLRG Rheinland-Pfalz

<http://rlp.dlrg.de>

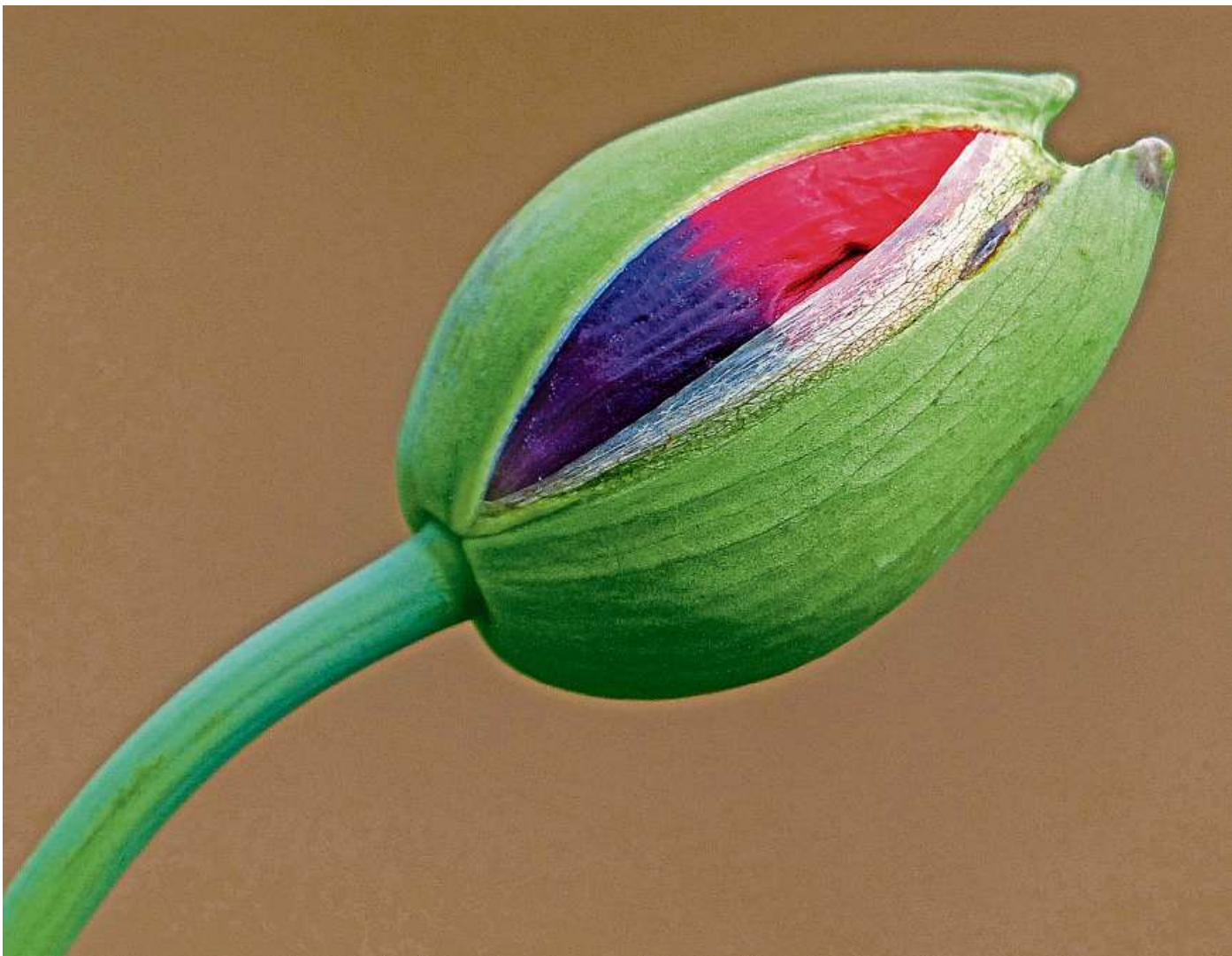


Fotokreis Dietzenbach zeigt Blumenbilder im Göpfert-Haus

DIETZENBACH (kö). Pränante Farbtupfer, die beim Betrachten fast zwangsläufig ein Gefühl von Wärme und Harmonie auslösen: Die hat der Fotokreis Dietzenbach im Rahmen einer Ausstellung im Reinhard-Göpfert-Haus in Hülle und Fülle zu bieten. Bis Ende März 2020 werden die Aufnahmen in der Begegnungsstätte in der Westend-Siedlung,

Weierstraße 24, zu sehen sein. Zur Vernissage öffnen sich die Türen des Hauses am Sonntag, 1. Dezember, um 16.30 Uhr. Fotokreis-Schriftführer Anton Mößmer erläutert: „Unsere Mitglieder werden die Bilder in den einzelnen Räumen zu Gruppen ordnen. Das Potpourri umfasst Nahaufnahmen, abstrakte Blüten und stimmungsvolle

Impressionen. Damit werden die Besucher in der dunklen Jahreszeit in die farbenfrohen Frühlings- und Sommermonate entführt.“ Zum Kreis der Aussteller zählen Don Shone (Foto oben) und Rolf Zellmann (Foto unten), die sich als „Maler mit der Kamera“ betätigen. Foto: DFK/Don Shone



Auch eine grün, rot und lilafarben schillernde Schönheit zählt zu den Motiven, die die Kamera-Spezialisten des Fotokreises für die Bilderschau im Göpfert-Haus „eingefangen“ haben. Foto: DFK/Rolf Zellmann

Prävention ist wichtig
Gesund bleiben im Alter

Der Anteil an Senioren in der Gesellschaft steigt stetig. Viele Menschen sind körperlich aktiv, ernähren sich ausgewogen und achten auf ihre Gesundheit. Doch die Alterung des Immunsystems lässt sich nicht aufhalten. Daher gehört ein vollständiger Impfschutz genauso zu den wichtigen Präventionsmaßnahmen wie die regelmäßige Krebsvorsorge.

Mit der Alterung des Immunsystems wird man anfälliger für Infekte. Gerade für die Altersgruppe ab 60 empfiehlt die STIKO deshalb bestimmte Impfungen: Die jährliche Gripeschutzimpfung gehört ebenso dazu wie die Pneumokokken-Impfung und jetzt neu die Impfung gegen Gürtelrose. Eine Gürtelrose kann fast jeden treffen: Wer die Windpocken hatte, trägt den Erreger in sich, der bei schwächer werdendem Immunsystem im Alter reaktiviert werden kann.

Aber auch der Schutz vor Diphtherie, Tetanus (Wundstarrkrampf) und Keuchhusten gehört zu den wichtigen Stan-

dard-Impfungen. Diese Kombi-Impfung muss regelmäßig aufgefrischt werden, was leider häufig vergessen wird. Der Keuchhusten ist entgegen der allgemeinen Wahrnehmung keine Kinderkrankheit. Selbst ein durchgemachter Keuchhusten schützt nicht vor einer erneuten Erkrankung. Neben dem persönlichen Risiko einer Keuchhusten-Infektion, der „100-Tage-Husten“, sind ungeimpfte Erwachsene die häufigste Infektionsquelle für Neugeborene. Der enge Kontakt zum neuen Familienmitglied bedingt die Übertragung der Krankheitserreger. Als Indikationsimpfung alle zehn Jahre empfiehlt die STIKO eine Keuchhusten-

Impfung mit der nächstmöglichen Tetanus-Diphtherie-Auffrischung u.a. für Kontaktpersonen von Neugeborenen.

Impfpass im Auge behalten

Generell empfiehlt die STIKO, bei älteren Patienten auf einen ausreichenden Impfschutz zu achten. Hierfür lohnt es sich, den Impfpass einmal wieder aus der Schublade zu holen und ihn beim nächsten Arztbesuch vorzulegen. Der Hausarzt berät Sie gerne und bringt Ihren Impfstatus wieder auf den aktuellen Stand. Nicht vergessen: Auch in diesem Jahr steht die Grippezeit wieder vor der Tür!



Foto: BSIP/UG/Gettyimages.com



Eins,
zwei,
drei.
Dabei!

Bitte unterstützen Sie unsere Hilfen für kranke, behinderte und vernachlässigte Kinder. Vielen Dank.

Spendenkonto (IBAN):
DE 48 4805 0161 0000 0040 77,
BIC: SPBIDE33XXX,
Stichwort »Kinder«
Online spenden unter
www.spenden-bethel.de

Bethel

NEU seit 18. November in der Breslauer Str. 43, 63110 Rodgau

Backwaren, Lebensmittel, Gemüse, Obst, Tabakwaren, Zeitungen, Getränke, Coffee to go, Hermes-Paket-Shop, Handykarten.

Wir haben vom Montag - Sonntag von 6.00 - 21.00 Uhr geöffnet.

may ist Kompetenz

Das Wertvollste, was wir besitzen: Gesundheit

Damit es so bleibt, bieten wir Ihnen viele Serviceleistungen, um Ihre Gesundheit zu bewahren oder zu verbessern. Moderne Techniken, kompetente Beratung oder individuelle Versorgungskonzepte: Wir sind Ihr erfahrenes Sanitätshaus in Rödermark und darüber hinaus.

sanitätshaus may GmbH

Ober-Rodener Straße 11c
63322 Rödermark-Urberach
Telefon 06074 50732

Steinweg 3
63500 Seligenstadt
Telefon 06182 8410070
info@sanitaetshaus-may.de
www.sanitaetshaus-may.de

Pflegedienst Rodgau

Unser Leistungsspektrum

- Leistungen der Pflegeversicherung (Grundpflege, psychosoziale Betreuung)
- Behandlungspflege, nach ärztlicher Verordnung
- Pflegeberatung nach § 37.3
- Hauswirtschaft
- Hilfe bei der Antragsstellung für Leistungen der Pflegeversicherung oder des Sozialamtes
- Betreuungsleistungen für Menschen mit besonderem Betreuungsbedarf
- 24-Stunden-Notfall-Telefon
- 24 Stunden-Pflege

Pflegeberatung und Beratung von Angehörigen oder Pflegebedürftigen kostenlos!

Spezielle Leistungen bei psychischer Erkrankung
Spezialisiert auf demenziell erkrankte Menschen

Pflegedienst Rodgau Renata Gavrylenko • Obere Marktstraße 1-3 • Nieder-Roden
Tel. 06106 2592167 und 0176 31193750

Elektro Kohl Lagerverkauf

Haushalts-Großgeräte bis zu **50%** billiger als die Herstellerempfehlung! A- und B-Ware führender Hersteller.

Einzelstücke/Restposten bis zu **70%** reduziert!

Rödermark-Waldacker · Hauptstraße 29
Tel. 0 60 74 - 9 86 57

Mo.-Fr. 10.00- 12.30 Uhr u. 14.30- 18.30 Uhr, Sa. 10.00-13.00 Uhr
www.elektrokohl.com · E-Mail: info@elektrokohl.com

Jetzt an Baum- und Gehölzschnitt denken.

Ihr Meisterbetrieb auch für: Gartenneuanlagen und -Pflege, Gartengestaltung, Pflasterarbeiten

Haus und Garten GmbH · Siemensstraße 5 · 63128 Dietzenbach
Telefon: 0 60 74 - 88 11 48 · FAX: 0 60 74 - 88 11 43
info@hausundgartengmbh.de · www.hausundgartengmbh.de

DIESEN FREITAG, 29.11. & SAMSTAG, 30.11.19

25% AUF ALLES*

PARFUMERIE GÜNTHER
In der Rodgau-Passage

CRAZY WEEKEND

SONDERÖFFNUNGSZEITEN:
Samstag, den 30.11.19
von 9:00 - 16:00 Uhr

Vom 02.12. - 14.12.19
Happy Winter Shopping
20% AUF ALLES*

* Nicht mit anderen Aktionen und Rabatten kombinierbar, gilt nicht für Dienstleistungen, Gutscheine, bereits reduzierte Artikel / Angebote und nicht für Artikel mit Top Preis-, VIP Preis- und Dauertiefpreis-Aufklebern. Gilt nur auf im Geschäft vorrätige Ware.

Ludwigstr. 24-26 • 63110 Rodgau-Jghm. • Tel.: 06106 / 28 52 35

ALTHAUS ORTHOENERGY

Einlagen für Freizeit und Sport
Handgefertigte Maßeinlagen auch für Diabetiker
Kompressionsstrümpfe
Knie- u. Fussbandagen

Schuhzurichtungen u. Schuhreparaturen
Gehstützen, Orthesen
Orthopädische Schuhe
Spezielle Fußbehandlungen

Orthopädie - Schuhtechnik Detlef Althaus
63322 Rödermark-Ober Roden | Dieburger Straße 44
Tel./Fax: 06074 / 922 533
info@althaus-orthoenergy.de

WWW.WIRLAUFENZUALTHAUS.DE

TERMINE

- Donnerstag, 28. November**
- ab 19.30 Uhr in der Gartenstraße 20 in Jügesheim: Stadtrat Winno Sahm ist zu Gast und stellt „**Gefährliche Frauen**“ in Gedichten vor; veranstaltet wird der literarische Abend vom Verein „Frauen treffen Frauen“
- Freitag, 29. November**
- ab 15 Uhr auf dem Gelände der Feuerwache, Kapellenstraße, Ober-Roden: vorweihnachtlicher **Kindernachmittag bei der Feuerwehr** mit Rundfahrten sowie Erkundung der Geräte und Löschfahrzeuge
 - von 16 bis 19 Uhr in der Georg-Büchner-Schule, Nordring 32, Jügesheim: „**Weihnachtszeit an der GBS**“ (Unterhaltung mit besinnlicher Note)
- Samstag, 30. November**
- ab 19.30 Uhr im Bürgerhaus Weiskirchen: der Musikverein Weiskirchen gibt ein **Adventskonzert**; das Motto des Programms: „Von Grafen, Prinzessinnen und anderen Hohheiten“; Karten: 11 Euro an der Abendkasse
- Sonntag, 1. Dezember**
- um 14 Uhr im Haus Morija, Zwickauer Straße 2, in Rödermark: der diesjährige **Adventsbasar** mit Deko-Artikeln und Handarbeiten wird eröffnet; in der Vorweihnachtszeit kann werktags von 9 bis 17 Uhr und an den Wochenenden jeweils von 10 bis 16 Uhr geschaut und gekauft werden
- Montag, 2. Dezember**
- ab 14 Uhr im Kino „Kronen-Lichtspiele“, Hochstädter Straße 13, in Jügesheim: im Rahmen der Reihe „**Rodgauer Seniorenkino**“ wird der Film „Ziemlich beste Freunde“ gezeigt; Eintrittskarten zum Preis von 5 Euro sind an der Tageskasse erhältlich
- Dienstag, 3. Dezember**
- ab 19 Uhr im Kino „Saalbau-Lichtspiele“, Dudenhöfer Straße 33, in Jügesheim: die **Frauenfilmreihe** der Rodgauer Sozialdemokratinnen wird fortgesetzt mit dem Drama „Happy End“, einer französischen Familiengeschichte
- Mittwoch, 4. Dezember**
- von 16 bis 19 Uhr im Garderobenraum der Halle Urberach: im **Reparatur-Café** stehen ehrenamtliche Handwerker als Helfer bereit
 - von 16.30 bis 20 Uhr im Haus der Begegnung, Vordergasse 49, Jügesheim: **letzter DRK-Blutspendetermin** des Jahres 2019 vor Ort; „Lebenssaft“ spenden können Menschen im Alter von 18 bis 73 Jahren (Personalausweis mitbringen)
- Donnerstag, 5. Dezember**
- um 10 Uhr, Abfahrt am S-Bahnhof Nieder-Roden: Beginn einer **Ausflugsfahrt nach Wiesbaden** (Führung durch den Landtag, Bummel über den dortigen Weihnachtsmarkt), organisiert von der Rodgauer SPD; nähere Auskünfte und Anmeldung: Telefon (06106) 76696
 - von 15 bis 17 Uhr im Rathaus Urberach, Konrad-Adenauer-Straße: **Kindersprechstunde** mit der Ersten Stadträtin Andrea Schüller; Anmeldung unter Telefon (06074) 911701



Fluglärm: Gespräch im Heusenstammer Rathaus

HEUSENSTAMM (kö). Was ist eigentlich aus der Resolution zum Thema „Fluglärm“ geworden, die vor einem Jahr von über zehn Kommunen (Bürgermeister und Erste Stadträte) in Heusenstamm unterzeichnet wurde? Aus dem Sinn? Vergessen? Versunken im Altpapier-Berg? Wer so fragt, bekommt im Rathaus von Bürgermeister Halil Öztas (SPD) ein entschiedenes „mitnichten“ zu hören. Kürzlich traf sich der Verwaltungschef in seinem Dienstzimmer mit einer kleinen Gruppe von Sachverständigen und Amtskollegen aus Nachbarkommunen (Foto). Zu den Teilnehmern des Gesprächs zählte der Dietzenbacher Bürgermeister Jürgen Rogg, denn schließlich hatte sich die Kreisstadt im Nachgang zur damaligen Unterzeichnungs-Zeremonie der Resolution offiziell angeschlossen. Dietzenbach befindet sich somit in Gesellschaft mit Seligenstadt, Rodgau, Neu-Isenburg, Egelsbach, Erzhausen und anderen Airport-Nachbarn, die allesamt gegen angedachte Flugrouten-Verschiebungen protestiert

haben. Die Planspiele des Forums „Flughafen und Region“ zielten darauf ab, den Großstädten Frankfurt, Offenbach und Darmstadt etwas „Krach von oben“ wegzunehmen, um diesen gleichsam in der Fläche über kleineren Ortschaften abzuladen. Dieser unsinnige Schritt, so Öztas und seine Mitstreiter, könne und werde niemals die Zustimmung der potenziell Leidtragenden finden. Die Resolution habe deshalb nichts von ihrer Aktualität eingebüßt. Ihr Credo werde auf der politischen Ebene nach wie vor mit Nachdruck vertreten und eingefordert: So äußerten sich Öztas und seine Gäste, als sie am großen Besprechungstisch mit der Bundestagsabgeordneten Daniela Wagner (Grüne) zusammentrafen. Die Abgeordnete aus dem Wahlkreis Darmstadt erklärte, sie werde sich im parlamentarischen Arbeitskreis Fluglärm um eine Vermittlung im schwierigen Prozess der Lasten-Verteilung bemühen.

Foto: Stadt Heusenstamm

Nach Heimsieg: Germania-Futsaler sind nicht mehr Tabellenletzter

5:3 gegen starken Aufsteiger aus Karlsruhe – Am 7. Dezember empfangen die Rödermärker Hallenfußballer den Ex-Meister aus Regensburg

RÖDERMARK (uss). Nach dem zweiten Saisonsieg haben die Futsaler von Germania Ober-Roden den letzten Tabellenplatz in der Regionalliga Süd verlassen. In der Halle Urberach bezwangen sie den Gehörlosen-Sportverein Karlsruhe mit 5:3 (2:0)

und rückten in dem Zehner-Feld auf den achten Rang vor. Wie in der Vorwoche beim 6:5 in Neuried sicherte sich das Team von GO Rhein-Main die drei Punkte erst in einer dramatischen Schlussphase. Zwei Minuten vor dem Abpfiff stand es 3:3,

ehe Petar Maric mit zwei Treffern erneut zum Matchwinner wurde. Auch Salko Martinez, der nach einem sechsmonatigen Auslandsaufenthalt sein Comeback gab, steuerte zwei Tore zum Zittersieg gegen den starken Auf-

steiger bei. Manuel Fernandez traf einmal. „Es war ein hartes Stück Arbeit. Die Karlsruher boten guten Futsal und haben uns alles abverlangt“, sagte Spielertrainer Anton Kniller. Dass die Gäste ausschließlich mit gehörlosen Akteuren antraten, hatte

keinen Einfluss auf das Spielgeschehen. „Es ist wirklich bei-spielfhaft, wie hier Sportler mit und ohne Behinderung in einer Spielklasse gegeneinander antreten können“, betonte Bernd Barutta, der Teammanager der Germania-Hallenfußballer.

Kniller sieht seine Mannschaft, die mit drei Niederlagen in die Saison gestartet war, gefestigt und blickt zuversichtlich nach vorne: „Wir haben uns in den letzten zwei Begegnungen zu einem kompakten Team zusammengefunden. Jetzt wollen wir

im nächsten Spiel gegen Jahn Regensburg beweisen, dass wir auch gegen Spitzenmannschaften mithalten können.“ Der Deutsche Meister von 2017 ist am Samstag, 7. Dezember, in der Halle Urberach zu Gast. Anstoß ist um 15 Uhr.

Wie der Mensch zu dem wurde, der er ist

Die Geschichte der Menschheit ist faszinierend und beängstigend zugleich. Auf der Haben-Seite stehen herausragende technische Erfindungen sowie humanitäre Größe. Von Grausamkeit, Unmenschlichkeit und Vernichtung geprägt ist die dunkle Seite. Die US-amerikanische Sendereihe „Deep Time History“ orientiert



Vom Fortschritt in der Chemie profitierte der Mensch in besonderem Maße. Diese Wissenschaft wurde aber auch immer wieder für die Produktion von Kampfstoffen eingesetzt.

Foto: ZDF/Flight 33 Productions

sich an den Fakten und beschreibt die Entwicklung des Menschen nüchtern-wissenschaftlich, wenngleich mit beeindruckenden, oft malerischen Bildern.

Gesendet werden die drei jeweils 45 Minuten langen TV-Dokumentationen am Sonntag, 1. Dezember, 20.15 Uhr, in ZDFinfo. Teil 1, überschrieben mit „Die Anfänge der Menschheit“, schildert zu Beginn, wie explodierende Sterne und kollidierende Kontinente die Erde formten. In der Folgezeit rückt der Mensch ins Zentrum der Betrachtung, der sich vom Jäger und Sammler zum handeltreibenden und schriftennutzenden Stadtbe-

wohner entwickelte. Zudem erfährt der Zuschauer, wie der Anbau von Getreide die Entstehung von Hochkulturen beförderte.

Im Anschluss daran geht es um „Die Zeit der Entdeckungen“ und darum, wie „Der Weg in die Moderne“ gefunden wurde. Den Themenabend am 1. Dezember vervollständigen mehrere

Markenkern ist die Vermittlung von Wissen

Die Wissensvermittlung bildet den Markenkern von ZDFInfo – mit langen Dokumentationsstrecken aus den Bereichen Zeitgeschichte, Gesellschaft, Politik und Wissenschaft. Wissens-Dokus im „Fernsehen zum Mitreden“ sind gefragt: Im Oktober 2019 erreichte ZDFInfo einen Marktanteil von 1,4 Prozent bei den Zuschauern insgesamt und 1,5 Prozent bei den 14- bis 49-Jährigen.

Tod in den Bergen

Eine Mordserie hält Ermittler in Atem

(LS) **Welch ein Szenario: Hoch droben an einem der Alpenübergänge von Deutschland nach Österreich werden innerhalb kurzer Zeit mehrere Menschen wie zur Schau gestellt im tiefen Schnee aufgefunden. Lediglich eines der Opfer überlebt und wird auf der Intensivstation eines Krankenhauses behandelt. Die Serie schwerster Gewalttaten ruft deutsche und österreichische Kriminalbehörden auf den Plan.**



Verbirgt sich in diesem Krampus-Gewand der Serientäter?

In der eigens gebildeten Sonderkommission übernehmen die deutsche Kommissarin Ellie Stocker und ihr österreichischer Kollege Gedeon Winter die Ermittlungen. Der zu Rate gezogene Profiler Christian Ressler schildert den offensichtlichen Serientäter als Narziss und Sadisten, den die Gier nach Kontrolle, Macht und Zerstörung antreibt. Noch mysteriöser wird der Fall, als das weibliche Opfer, das überlebt hat, den Angreifer als Krampus beschreibt, eine Figur, die im Alpenraum als strafender Begleiter des Nikolaus gilt.

„Der Pass“ ist im ZDF an den Sonntagen/Montagen 1., 2., 8. und 9. Dezember, jeweils ab 22.15 Uhr als Free-TV-Premiere zu sehen.



Ermitteln gemeinsam in bizarren Mordfällen: die deutsche Kommissarin Ellie Stocker (Julia Jentsch) und ihr österreichischer Kollege Gedeon Winter (Nicholas Ofczarek).

Fotos (2): ZDF/Sky Deutschland/Wiedemann & Berg Television GmbH & Co. KG/Sammy Hart

Unsichtbarer Feind

Wie zwei Frauen seit vielen Jahren kämpfen

(LS) **Infektionen durch multiresistente Keime sind heutzutage keine Seltenheit. Experten schätzen, dass pro Jahr bis zu 600000 Menschen in Deutschland auf diese Weise erkranken. „370“ begleitete zwei Frauen bei ihrem Kampf gegen die Folgen der Infektion: „Der unsichtbare Feind – Ein Leben mit dem Keim“ kann in der ZDFmediathek online abgerufen werden. Autorin ist Mechthild Gassner.**

Manuela K. ist Anfang 50. Vor 26 Jahren wurde sie am Knöchel operiert. Zur Stabilisierung setzten die Ärzte ihr eine kleine Metallplatte ein. Fünf Wochen nach der Operation ging die Wunde auf. Abszesse, Eiter, immer

sie immer wieder zu Eingriffen ins Krankenhaus muss. Im Zuge ihrer Erkrankung wurde Manuela von ihrem Ehemann verlassen, die Beziehung zu ihren Kindern litt schwer; Freunde wendeten sich ab. Sie wurde depressiv.



Manuela musste aufgrund ihrer MRSA-Infektion 16 Jahre lang an Krücken gehen.

Foto: ZDF/Yoliswa von Dallwitz

wieder neue Entzündungen und Operationen folgten. Im Nachgang zu einer OP wurde festgestellt, dass Manuela MRSA hat, einen multiresistenten Keim. Heute muss sie täglich eine Handvoll Tabletten nehmen und kann nur mit Morphinpflastern leben. Auch wenn zurzeit die Wirkung des Keims eingedämmt ist, weiß sie doch, wie schnell sich alles wieder ändern kann.

Um finanziell über die Runden zu kommen, geht Manuela gelegentlich putzen. Einer festen Arbeit kann die gelernte Kauffrau nicht nachgehen, da

Irmtraut G. ist 83 Jahre alt. Seit einer Hüftgelenk-Operation vor wenigen Jahren stellen sich immer wieder Infektionen ein. „370“ begleitete sie bei einer Operation, die aufgrund einer neuen Infektion notwendig geworden war. Derzeit wird Irmtraut in der Berliner Charité mit Phagen, speziellen Viren, behandelt. In Deutschland ist diese Therapie noch nicht allgemein zugelassen. Phagen dürfen nur eingesetzt werden, wenn es keine alternativen Antibiotika gibt und wenn eine Amputation droht.



German Doctors e.V.
Tel.: +49 (0)228 387597-0
Fax: +49 (0)228 387597-20
info@german-doctors.de

Spendenkonto
IBAN DE12 5206 0410 0004 8888 80
BIC GENODEF1EKT
www.german-doctors.de

Werden auch Sie zum Helfer.

„Es ist schön zu erfahren, dass man den Menschen als Arzt direkt und effektiv helfen kann.“

Oliver Ostermeyer

Bitte den Coupon ausfüllen, ausschneiden und senden an:
German Doctors e.V.
Löbestr. 1a
53173 Bonn

Coupon:

Bitte senden Sie mir unverbindlich Informationen

☐ über German Doctors e.V.
☐ über eine Projektpatenschaft

Name, Vorname _____
Straße, Hausnummer _____
PLZ, Ort _____
E-Mail _____

VRM Impulse

Profitieren von prominenten Experten

8 Vortragsabende, die Sie weiterbringen!



04.12.2019 | 19.30 Uhr | Veränderungsfähigkeit

Cristián Gálvez
Abenteuer Veränderung
Aufbruch · Motivation · Wachstum

„Veränderung braucht Persönlichkeit.“

Veranstaltungsort:
OPEL ARENA | Eugen-Salomon-Straße 1 | 55128 Mainz
jeweils von 19.30 bis 21.00 Uhr (Einlass ab 19.00 Uhr)

Infos und Buchung:
bei der Veranstaltungsagentur SPRECHERHAUS®
+49 (0) 2561 97 92 888 | www.sprecherhaus-shop.de

Preise: Einzelkarte 49,- Euro* | 59,- Euro
*Vorteilspreis für Abonnenten der VRM

Partner:

Ein Weiterbildungsangebot von:
VRM
Wir bewegen.

nieder-trächtig	ein Schie-nen-fahrzeug	gegen Geld ver-mitteln		rote Filz-kappe		ein Schiff erobern		ge-nehmi-gen	sudan. Volks-stamm	hollän-dische Käse-sorte		Gattin	röm. Stadttor in Trier (Porta ...)		ital. Rechts-gelehrter † 1220	Brot-körper	Steuer-rad			altchin. Erfinder des Papiers		dt. Technik-pionier †	Symbol für die Eitelkeit (Vogel)		Waffen-stiele		Beinbe-kleidung	See-lachs-art	Halte-vor-richtung am Auto		Fluss durch Hessen		
→						Empfeh-lung, Auskunft	→								störend, unan-nehm								Raub-höhle	→									
→				Treppe		Lobrede	→								Fachbe-reichs-leiter		Geburts-narbe	→					Korn ein-bringen		willen-los er-geben	→							
Erd-zeit-alter			Zeichen in Psalmen	→				hand-warm	→			drei Musizie-rende		Pull-over-art	→				Kultort der Sumerer			Festland zweier Erdteile	→								Stimm-zettel-behälter		
Spanne	→								Metalle ver-binden		Drang	→					griechi-sche Meer-nympe		Wasser-strudel	→				Wind-schatten-seite	→			Holz-art		absolut jeder	→		
→						Steuer im MA.		Aussatz	→					Unter-wasser-gefährte		Wett-kampf-vor-be-reitung								vortreff-lich, vor-züglich	→	Fluss durch Bad Tölz	→						
hin-nehmen			Wirkung, Resultat		früher als	→					Leibes-mitte		US-Bundes-staat	→				Video-rekorder-technik (Abk.)				dt. Maler † 1916 (Franz)		auf-häufen	→								
Level, Ab-schnitt	Vorname d. Schau-spielerin Durieux †	land-wirtsch. Arbeit	→					absol-uter Super-lativ		großer Eingang	→							spani-sche Anrede (Frau)		Speisen-folge	→						Einzel-stück, Muster-stück		männ-licher franz. Artikel	→			
→					Raum-tonver-fahren		un-gefähr	→			nicht hinter	→			Zitter-pappel		Staat in Nordost-afrika	→					Meeres-säugetier		Laub-baum	→					franzö-sisch, englisch: Kunst		
Vorname Ein-steins		Münz-silber-legie-rung		Stauden-gemüse	→						Konflikt		Gefäß im Haushalt	→						filtern		österr. Karika-turist					Film-licht-empfind-lichkeit	→					
→						niederl. Adels-prädikat				früherer österr. Adels-titel		kräftiger Schubs	→				nicht staatlich		juxen, spaßen	→								Insel der Zau-berin Circe	→				
süßer Brantt-wein	→						Patron Bayerns † 715		Ober-schicht	→				unter-irdischer Lager-raum		ortho-doxer Priester						schwä-bischer Höhen-zug				aha!		Behörde	→				
→				Blut-ader		Baum-stamm-hülle	→				TV-Colle		Refrain	→									mittels, durch		Benzin	→					Spaß		
sehr kühl	Garten-frucht-staude		Vulkan am Golf von Neapel	→					extrem starke Neigun-gen		Wein-trauben-ernte	→			ein US-Geheim-dienst				Amateur		Pfingst-vogel	→						Kfz-Z. Traun-stein		Kfz-Z. Reut-lingen	→		
Cowboy-show	→					Stern-schnup-pe		Ehren-zeichen aus Metall	→						zur Welt bringen			Nutz-recht für Treue im MA.	→						ironisch-witzige Dar-stellung	→							
→			kosmeti-sche Gesichts-be-handlung		Fremd-wortteil: groß	→				Jetzt-Zustand			Vorname des Sängers Kollo		ritter-licher Lieb-haber	→					optimal, hervor-ragend	→		Wille zur Verwirk-lichung	→								
Stamm-vater	ärmel-loser Umhang	→								Dehnung von Vokalen		Schalter am Com-puter	→						Frauen-name		kurz für: eine	→											
plötz-licher Wind-stoß	→			dt. Kompo-nist † 1847				Teil des Arms		Enten-art	→				Symbol des Friedens, Vogel		italie-nisch: gut	→															
→						„Liebe ... durch den Magen“		Umzäu-nung aus Büschen	→			englisch: blau		Mietauto mit Fahrer					chem. Zeichen für Ein-steinium	→													
aus-sprechen		Flächen-maß der Schweiz		Höhen-zug in Syrien	→					Brüsseler Statue, Manne-ken ...		erprobt	→									chinese-sische Dynastie	→										
weißes Schaum-gebäck	→						bayrisch: nein		Vorname des Malers Gauguin	→			heutiger Name des antiken Thyrus				franzö-sisch, span.: in	→		englisch: wir	→												
süd-deutsch: Haus-flur	→			indische Volks-religion	→										schnell, rasch machen	→																	
Boots-rennen	→							Aller-Zufluss in Gifhorn	→			Einsicht, Be-greifen	→																				

Auflösung des Rätsels

S I N I N N E X U E S I V I L V G E H
N E T I E B S N W S I N Q N I H N B E
E M G R N S T N V d N B E S I V B
L J R H E V M E B L N V T O G T R B
S E I X V L N N E X C O H N E B V S
E N B B B B B B B B B B B B B B B
B I J E S E B S E N I B E T E B B
N V T V G T J S I V G B W N N H V
E R I L V S N E H T A N G I H N B E
J V T O R I d H V I C E S E T A N S E A T
J I B S J W I E R H X B Q N I R B L T X
J W V W B T V E O E J I T E L B E O K I T
B V N E Z B H C S N S S O L S T N V A L B E B T V
V S V X I O B B B B B B B B B B B B B
E T R E B B N V Q N S J B O A Y M E B O E J N S
E T B B B B B B B B B B B B B B B B B B
N T E B V L S J S A H V L N I B O A E B I N G
B V S I B B G N I N I V B L S V B B B B B B B
N W E B T B B B B B B B B B B B B B B B
N E I S V B B B W I C I N G N V T V T S X T
G I B B O H N T B V N V O I L V Q N V T I S V I T
N V B S H C N G I L S V T Z N B E B B N I E B G
W B B B S d B B S I T B B B V B B B B B B B

Löwer

grün erleben

5-MAL IN IHRER NÄHE

EUPHORBIA PULCHERRIMA

WEIHNACHTSSTERN-BUSCH

aus eigener Anzucht | ca. 40–50 cm | verschiedene Farben | Topf-Ø 21 cm

STÜCK

9,99*

SO SCHÖN!

LASS DEN ADVENT JETZT FESTLICH BLÜHEN.

Prächtige Pflanzen von Löwer bereiten gerade in der dunklen Jahreszeit helle Freude. Wähle jetzt aus unserer großen Vielfalt: dekorierte Pflanzen, Weihnachtssterne in vielen Farben und Größen, wunderschöne Christrosen, bezaubernde Weinachtsdeko &-floristik für Dein Zuhause oder als Geschenkidee. Auch unser Geschenkgutschein kommt in der Weihnachtszeit sehr gut an – einfach online bestellen.

WEIHNACHTSBÄUMCHEN

ca. 35–40 cm hoch | komplett mit Jutetopf und Deko

STÜCK

7,99*

TEAK HOLZSCHALE

ca. 38x16x12 cm | ohne Bepflanzung und Deko | komplett bepflanzt nur 24,99 €

STÜCK

9,99*

OHNE BEPFLANZUNG UND DEKO

☞ GOLDBACH » A3 Ausfahrt AB-Ost

Andreas & Gustav Löwer GbR

An der Lache 135-137 . Tel. 06021 / 90162-0

goldbach@gaertnerei-loewer.de

Mo.–Sa. 9–19:00 Uhr . So. 11–13:00 Uhr

☞ ROSSDORF » Direkt an der B38

Andreas, Martin und Gustav Löwer GbR

Dieburger Str. 62 . Tel. 06154 / 69409-0

rossdorf@gaertnerei-loewer.de

Mo.–Fr. 08:30–18:30 Uhr . Sa. 08:30–18 Uhr

☞ HANAU » Gewerbegebiet HU-Nord

Martin und Gustav Löwer GbR

Oderstraße 1 . Tel. 06181 / 18050-0

hanau@gaertnerei-loewer.de

Mo.–Sa. 9–19:00 Uhr . So. geschlossen

☞ MÖMLINGEN » Direkt an der B 426

Löwer GmbH, Andreas Löwer .

Bahnhofstraße 37 . Tel. 06022 / 50893-0

moemlingen@gaertnerei-loewer.de

Mo.–Sa. 9–18:30 Uhr . So. geschlossen

☞ SELIGENSTADT » A3 Abfahrt Seligenstadt

Martin Löwer . Dudenhöfer Straße 60

Tel. 06182 / 290861

seligenstadt@gaertnerei-loewer.de

Mo.–Sa. 9–18:30 Uhr . So. geschlossen

* Angebote gültig bis zum 8. Dez. 2019

www.gaertnerei-loewer.de



Google kontrolliert alles.

Wer kontrolliert Google?

Nutzerdaten exzessiv sammeln, unbemerkt Nutzerprofile erstellen und mit Intransparenz noch mehr Geld machen:

NICHT OK GOOGLE

gerechtes-netz.eu

VRM





Vergesslichkeit im Alter: Was kann wirklich helfen?

Mal wieder sind Brille oder Schlüssel unauffindbar? Im Alter nimmt die Vergesslichkeit immer mehr zu. Schuld sind oft verkalkte Hirngefäße, die die Arterien verengen. Dadurch gelangen weniger Sauerstoff und Nährstoffe ins Gehirn. Die Folge: Gedächtnisleistung und Konzentration lassen nach. Doch es gibt wirksame Hilfe aus der Apotheke: Die Arznetropfen Sclerocalman bekämpfen verkalkte Hirngefäße mit ihrem einzigartigen 4-fach-Wirkkomplex. Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt.

Unser Tipp: Mit Sclerocalman (Apotheke, rezeptfrei) können Sie Ihrem Gedächtnis wieder auf die Sprünge helfen!



Abbildung Betroffenen nachempfunden.
SCLEROCALMAN. Wirkstoffe: Arnica montana D11, D3, Barium iodatum D11, D3, Corium maculatum D11, D4, Secale cornutum D11, D3. SCLEROCALMAN wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehört: Verkalkung der Hirngefäße. www.sclerocalman.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Was bei Arthrose helfen kann

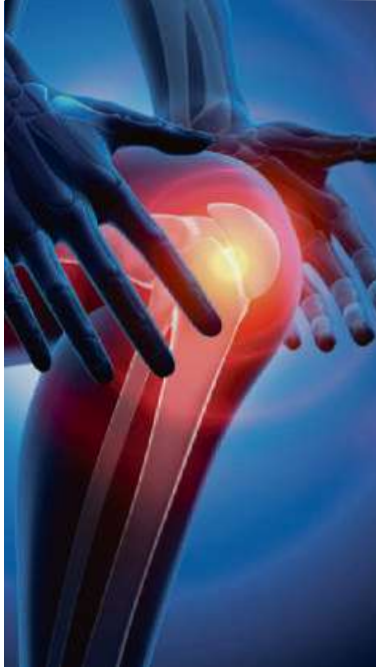
Unsere Experten klären auf

Schmerzen in den Knien, Hüften oder Fingern – früher oder später leiden wir fast alle unter Problemen mit den Gelenken. Die Ursache ist meist Arthrose. Lesen Sie hier, woran Sie Arthrose erkennen können und wie ein spezielles Arzneimittel helfen kann!

Gelenkschmerzen schränken den Alltag von Millionen Menschen stark ein. Bei der Mehrzahl der Betroffenen steckt Arthrose dahinter, die häufigste Verschleißerkrankung der Gelenke. Unsere Experten haben die wichtigsten Informationen zum Thema für Sie recherchiert und verraten, welches spezielle Arzneimittel bei Arthrose wirklich helfen kann: Rubaxx Arthro (Apotheke, rezeptfrei)!

Wie Arthrose entsteht und woran man sie erkennen kann

Arthrose ist eine Verschleißkrankheit der Gelenke, die häufig sogar mit Entzündungen einhergeht. Sie entsteht meist mit zunehmendem Alter, wenn sich die Knorpel zwischen den Gelenken durch die



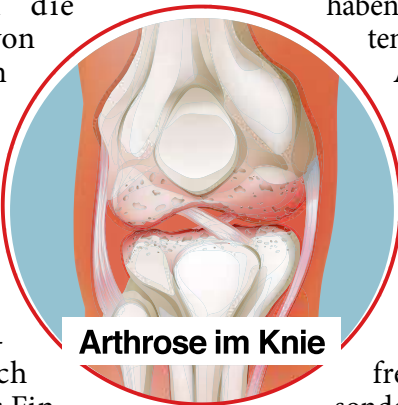
lebenslange Belastung abnutzen. Auch Fehlstellungen und Verletzungen begünstigen die Entstehung von Arthrose. Am häufigsten sind die lasttragenden Gelenke wie Hüft- und Kniegelenke betroffen, aber auch Schulter oder Finger können Arthrose aufweisen.

Bei Arthrose empfiehlt sich ein spezielles Arzneimittel

Im Zuge ihrer Recherchen haben unsere Experten ein spezielles Arzneimittel bei Arthrose entdeckt, das sie in mehreren Punkten überzeugt hat: Rubaxx Arthro (Apotheke, rezeptfrei)! Das Besondere an Rubaxx Arthro ist der darin enthaltene Wirkstoff Viscum album.

Dieser hat in Laborstudien bemerkenswerte Ergebnisse erzielt: So wirkt Viscum album nicht nur schmerzlindernd, sondern auch entzündungshemmend. Zudem kann der Wirkstoff bestimmte Körperzellen stoppen, die den Gelenkknorpel bei Arthrose weiter angreifen.^{1,2}

Gut zu wissen: In den Arznetropfen Rubaxx Arthro ist der Wirkstoff Viscum album hochkonzentriert enthalten. Das Arzneimittel ist gut verträglich und hat keine bekannten Neben- oder Wechselwirkungen.



Formen von Arthrose



Die **Kniearthrose** ist die häufigste Form. Kein anderes Gelenk wird so stark beansprucht wie das Knie. Beim Laufen z.B. lastet das 3- bis 4-fache des Körpergewichts darauf.

Die Hüfte ist nach dem Knie das am meisten von Arthrose betroffene Gelenk.

Hüftarthrose ist meist die Folge altersbedingter Abnutzungsprozesse. Aber auch Übergewicht gilt als häufige Ursache.



Ebenfalls weit verbreitet ist **Arthrose in den Fingern und Handgelenken**. Auslöser sind neben altersbedingtem Verschleiß z.B. auch verletzungsbedingte Fehlstellungen.

Für Ihren Apotheker: Rubaxx Arthro (PZN 15617516)



Hilfe bei Altersflecken



Eine Spezialcreme bekämpft Altersflecken im Gesicht mit einem einzigartigen Anti-Pigment-Komplex (Lentisol, Apotheke).

Die Ursache für lästige Flecken im Gesicht

Altersflecken resultieren aus einer Überproduktion des körpereigenen Hautfarbstoffs Melanin. Auslöser hierfür ist meist die UV-Strahlung – auch im Winter. Das Resultat: braune Flecken auf der Haut. Mit dem Alter baut die Haut Melanin immer schlechter ab, was die Bildung von Altersflecken zusätzlich begünstigt.

Innovative Spezialcreme bekämpft Altersflecken

Viele Betroffene stören sich sehr an diesen sichtbaren Zeichen des Alterwerdens. Die gute Nachricht: Eine Spezialcreme namens Lentisol (Apotheke) kaschiert Altersflecken sofort und bekämpft diese längerfristig. Ihr Geheimnis liegt im einzigartigen Anti-Pigment-Komplex. Die darin enthaltenen mikroverkapselten Pigmente kaschieren die Pigmentflecken sofort beim Auftragen. Dank des sehr hohen Lichtschutzfaktors 50+ schützt die

Spezialcreme vor der UV-bedingten Entstehung neuer Flecken. Die Kombination mit dem Aktivstoff Hydroxyphenoxypionsäure reduziert die unschönen Hautflecken zudem längerfristig.

Eine begeisterte Anwenderin berichtet

Zahlreiche Betroffene vertrauen auf Lentisol. So berichtet z. B. die Anwenderin Maria S.: „Ich bin wirklich begeistert, verwende die Creme seit ungefähr 2 Wochen, deutliche Verbesserung des Hautbildes! Hab’ schon so viel ausprobiert, bin auch skeptisch gewesen, endlich mal eine Creme, die hält, was sie verspricht! Tolles Produkt!“

Lentisol®

- ✓ Kaschiert sofort
- ✓ Mildert längerfristig
- ✓ Beugt vor mit LSF 50+



Für Ihren Apotheker: Lentisol (PZN 11008080)



Schwindel ist behandelbar!

Millionen Menschen leiden immer wieder an Schwindelbeschwerden. Doch es gibt ein natürliches Arzneimittel, das ohne bekannte Nebenwirkungen wirksam helfen kann (Taumea, Apotheke).

Alles dreht sich, die Erde wankt? Damit sind Sie nicht allein: Jeder Fünfte in Deutschland leidet an wiederkehrenden Schwindelbeschwerden. Bei manchen Betroffenen scheint sich alles wie in einem Karussell zu drehen, bei anderen zu schwanken wie auf einem Schiff. Wieder anderen wird schwindelig, wenn sie sich im Liegen umdrehen. Wirksame Hilfe kommt aus der Natur: Taumea (rezeptfrei, Apotheke).

Die Ursache von Schwindelbeschwerden

Um Schwindel erfolgreich zu bekämpfen, muss man seine Ursache verstehen. Das Nervensystem sendet ständig Gleichgewichtsinformationen an unser Gehirn. Wenn jedoch Störungen im Nervensystem die Übertragung behindern, kommen Gleichgewichtsinformationen fehlerhaft im Gehirn an. Schwindelbeschwerden sind häufig die Folge. Wichtig: Treten Schwindelbeschwerden akut und plötzlich auf, sollte ein Arzt die Ursache abklären.

Natürliche Hilfe bei Schwindelbeschwerden

Wissenschaftler entwickelten einen speziellen Dual-Komplex, der bei Schwindelbeschwerden helfen kann. Dieser Dual-

Komplex ist im natürlichen Arzneimittel Taumea enthalten. Er setzt sich zusammen aus den beiden Arzneistoffen Anamirta cocculus und Gelsemium sempervirens. Gemäß dem Arzneimittelbild kann Anamirta cocculus das Schwindelgefühl lindern, Gelsemium sempervirens kann Begleitsymptome wie Kopfschmerzen mildern. Das Ergebnis: Die Schwindelbeschwerden werden bekämpft. Taumea ist zudem gut verträglich, Nebenwirkungen oder Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind nicht bekannt.

Für Ihren Apotheker: Taumea (PZN 07241184)



Abbildung Betroffenen nachempfunden.
TAUMEA. Wirkstoffe: Anamirta cocculus D11, D4, Gelsemium sempervirens D11, D5. TAUMEA wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehört: Besserung der Beschwerden bei Schwindel. www.taumea.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

DO 28. NOVEMBER

LANGEN

- **Café Beans:** To Graze Upon Us, Eintritt frei, 20 Uhr

DREIEICH

- **Bürgerhaus:** Blözinger: bis morgen, 20 Uhr

RÖDERMARK

- **Theater & nedelmann:** Nibel auf Lunge – Wagner für Banausen, 20 Uhr

DARMSTADT

- **Centralstation:** Okta Logue, Suzan Köcher's Suprafon, 20,30 Euro, 20 Uhr
- **halbNeun Theater:** Urban Priol: Tilt, 29,60 Euro, 20,30 Uhr
- **Staatstheater, GH:** Der Nussknacker, 19,30 Uhr, **KH:** 4. Kammerkonzert – Schubert, Brahms, Piazzolla u.a., Tabea Zimmerman (Viola), Javier Perianes (Klavier), 20 Uhr, **Ks:** Ich bin wie ihr, ich liebe Äpfel, 20 Uhr
- **Theater im Pädagog:** Like a complete unknown – Dylan-Abend mit 10 Musikern, 20 Uhr

FRANKFURT

- **Alte Oper, GS:** Max Richter & Max Richter Ensemble, ab 38 Euro, 20 Uhr
- **Brotfabrik:** Nils Wülker & Arne Jansen Duo Tour, 20 Uhr
- **Das Bett:** Ruts D. C. – Celebrating 40 years of The Crack, 25 Euro, 20,30 Uhr
- **Das Internationale Theater:** The Pillowman, 20 Uhr
- **Frankfurt Art Bar:** Theater RequiSiT, Improvisationstheater, Ein-

tritt frei, 20,30 Uhr

- **Jazzkeller:** Valery Ponomarev Quintet – Forever Art (Blakey), 25 Euro, 21 Uhr
- **Die Käs:** Matthias Egersdörfer: Ein Ding der Unmöglichkeit, ab 25,10 Euro, 20 Uhr
- **Die Fabrik:** Susan Weinert Trio, Fusion, Jazz, 20 Uhr
- **Mousonturm:** Mats Staub: Death and Birth in my Life, 19,30 Uhr
- **Nachtleben:** The Weight & The Woods, 18 Euro, 20 Uhr
- **Ponyhof:** Improglycerin, Impro-theater, 19,30 Uhr
- **Schauspiel:** Cineconcert: Hindle Wakes, 19,30 Uhr, **Ks:** Wieder da, 20 Uhr
- **Zoom:** Against The Current, Guc-cihighwaters, 22 Euro, 21 Uhr

FR 29. NOVEMBER

DREIEICH

- **Bürgerhaus:** Bluegrass Jamboree, 20 Uhr
 - **Werkstatt:** X-Tract, Prime Sphere, 8 Euro, 20 Uhr
- NEU-ISENBURG
- **Äppelwoi-Theater:** Schneepunzel und Rawittchen, 20 Uhr

RÖDERMARK

- **Kulturhalle:** Dominique Horwitz: Best of Dreigroschenoper 2071, ab 41 Euro, 20 Uhr

MÜHLHEIM

- **Schanz:** Banjoory, Reggae, 10 Euro, 20,30 Uhr

OFFENBACH

- **Alte Schlosserei der EVO:** Sven



PIANISTIN NADIA SINGER UND REZITATOR LUTZ GÖRNER gastieren am 29. November ab 19.30 Uhr in der Orangerie Darmstadt mit ihrem Brahms-Programm.

Foto: Felix Hüsch-Waligura

Helbig und der Chor der Bolschoi Oper Minsk, Máni M. Sigfússon – I eat the sun and I drink the rain, 23 Euro, 20 Uhr

- **Rebell(i)sche Studiobühne:** Ludo A. Kaiser & Freunde, Glossen, Geschichten u. Geräusche, 15 Euro, 19 Uhr
- **Stadthalle:** Güldür Güldür, ab 63,90 Euro, 20,30 Uhr

GROSS-UMSTADT

- **Pfälzer Schloss:** Harry Bogner: Danke Reinhard Mey, 20 Uhr

DARMSTADT

- **Agora am Ostbahnhof:** Aramesk, 15 Euro, 20 Uhr
- **Carree Piazza:** julakim, 18 Uhr
- **Goldene Krone, Kneipe:** bella-lebwohl, Eintritt frei, 22 Uhr, **Saal:** The Antagonist, The Jukes, King Schultz, 6 Euro, 22 Uhr
- **halbNeun Theater:** Urban Priol: Tilt, 29,60 Euro, 20,30 Uhr
- **Jazzinstitut:** Anke Schimpf Quartett, Eintritt frei, 20,30 Uhr
- **Neue Bühne:** Drei Haselnüsse für Aschenbrödel, 26 Euro, 20 Uhr
- **Orangerie:** Brahms-Abend mit Lutz Görner u. Nadia Singer, 19,30 Uhr
- **Staatstheater, GH:** Kiss me, Kate, 19,30 Uhr, **KH:** Ödipus, Tyrann, 19,30 Uhr, 20 Uhr

FRANKFURT

- **Alte Oper, GS:** Ensemble Modern – Zappa, ab 30 Euro, 20 Uhr
- **Club Voltaire:** Just Another Foun-

NEUE LICHTSPIELE

06074/50663 Rödermark-Urb.

www.Neue-Lichtspiele.de

Wo. vom 28.11.2019 – 04.12.2019

DO. + MI. 17.30, 20.00, FR., SA., SO. 15.00, 17.30, 20.00 Uhr

DIE EISKÖNIGIN 2

dry, 12 Euro, 20 Uhr

- **Das Bett:** Batmobile, King Moroi & Psychotropix, 20,30 Uhr
 - **Internationales Theater:** Kostas Antoniadis, Helmut Eisel: Rembetiko trifft Klezmer, 20 Uhr
 - **Dr. Hoch's Konservatorium:** Nami Ejiri, Klavier – Schubert, Liszt, Schumann..., 25 Euro, 19 Uhr
 - **Frankfurt Art Bar:** Swingstars, Eintritt frei, 20,30 Uhr
 - **Galli Theater:** Mönnerschussverkauf, 18 Euro, 20 Uhr
 - **Die Käs:** LaLeLu: Weihnachten mit LaLeLu, 20 Uhr
 - **Dom:** Voces8 – adventliche Chormusik a cappella, 20 Uhr
 - **Kellertheater:** Der Seelenbrecher, 20,30 Uhr
 - **Die Fabrik:** Molotow Slam Show, 10 Euro, 20 Uhr
 - **Nachtleben:** Stunde Null, Kaestel, 15 Euro, 20 Uhr
 - **Oper:** Lady Macbeth von Mzensk, 19 Uhr
 - **Schauspiel:** Brand, 19,30 Uhr, **Ks:** Sklaven leben, 20 Uhr
 - **Zoom:** Chynna, 18 Euro, 21 Uhr
- ASCHAFFENBURG
- **Hofgarten:** Andy Ost: Kunstpark Ost, 25 Euro, 20 Uhr
- OBERURSEL
- **Musikhalbe Portstr.:** NewcomerTV Nacht: Dracu, Coole Aid, Dinner4Trees, Simon Henderson Trio, 3 Euro, 20,30 Uhr

SA 30. NOVEMBER

ERZHAUSEN

- **Ev. Kirche:** Jazz meets Christmas, Anuschka Uher, Jana Heß, Heiner Kolterer, Jonas Depenbrock, Lucas Kalbas, Spende, 19 Uhr

NEU-ISENBURG

- **Hugenottenhalle:** Big Comedy in HD: Maxi Gstettenbauer, Alain Frei, Falk Schug, Frankfurter Klasse..., 24,35 Euro, 20 Uhr
 - **Treffpunkt:** Stoned Immaculate, 20,30 Uhr
- DIETZENBACH
- **Capitol:** Schneewittchen, ab 6,50 Euro, 15 Uhr
 - **St. Martin:** Weihnachtsoratorium v. Bach, 19 Uhr

RÖDERMARK

- **Kelterscheune:** René Sydow: Die Bürde des weisen Mannes, 20 Uhr
- **Theater & nedelmann:** Das Pubertier zieht aus, 17 Euro, 20 Uhr

RODGAU

- **Bürgerhaus Weisk.:** Musikvereins Weiskirchen: Von Grafen, Prinzessinnen und anderen Hoheliten, 10 Euro, 19,30 Uhr
- **Ev. Kirchengemeinde Nd.-Ro.:** Stephan Hohlweg, Klavier – Mozart, Grieg, Schumann, Chopin, 20 Euro, 19,30 Uhr
- **Open-World-Halle:** Roots of Unrest, Discreation, Forging Storm, 10 Euro, 20 Uhr

- **Mörfelden-Walldorf:** KuBa: NinaS: Ein Hörspiel, zum Zurücklehnen mit kleinen Kanapees, 18 Euro, 20 Uhr

- **Offenbach:** KJK Sandgasse: Status Zwoo, 8 Euro, 19,30 Uhr
- **Theater im t-raum:** Das letzte Mal, Komödie, 20 Uhr

- **Münster:** Kulturhalle: MV Münster: Rocket to Space, 19,30 Uhr
- **Hainburg:** St. Nikolaus: Die Sunnblickler, 18 Uhr

- **Seligensstadt:** Einhardbasilika: Musik zum Advent, Eintritt frei, 11,30 Uhr
- **St. Marien:** Adventliche Klänge, Cellisten des NDR Elbphilharmonieorchesters Hamburg, 23 Euro, 20 Uhr

- **Schaaheim:** St. Paul: Musikzug der Feuer-

wehr, Swinging Saxophones, Mari-na Hübner, Gesang: Konzert im Advent, Spende, 17,30 Uhr

DARMSTADT

- **Agora am Ostbahnhof:** Schlag-saite, Weltmusik, Spende, 20 Uhr
- **Bessunger Knabenschule:** Gna-wa Electric Laune & Pornophonique, 10 Euro, 19 Uhr
- **Carree Piazza:** Weihnachtslieder, Blasorchester des TSV Braunschardt, 16 Uhr
- **Centralstation:** baff!l: Weiter atmen, a cappella, 18,90 Euro, 20 Uhr
- **Martinskirche:** medl3: Weihnachtsleuchten, 19,30 Uhr
- **Pauluskirche:** Sinfonietta Darmstadt – Saint-Saens, Bruch, Glin-ka..., 15 Euro, 19 Uhr
- **Stadtkirche:** Misty Schaffert, Orgel, Eintritt frei, 11,30 Uhr
- **Goldene Krone, Saal:** Not my Monkeys, Red Banana, DarLeen!, Suitecase Memory, 6 Euro, 22 Uhr, **Kneipe:** Unplaces, Eintritt frei, 22 Uhr
- **halbNeun Theater:** Patrizia Morresco: Lachmich, 19,70 Euro, 20,30 Uhr
- **Kleine Bühne Bessungen:** Die Schneekönigin, 15 Uhr
- **Landesmuseum:** Figurentheater Petra Schuff: Ritter Rost feiert Weihnachten, 5 Euro, 15 Uhr
- **Neue Bühne:** Drei Haselnüsse für Aschenbrödel, 26 Euro, 20 Uhr
- **Staatstheater, KH:** Leonce und Lena, 19,30 Uhr, **GH:** Turandot, 19,30 Uhr, **Ks, Foyer:** Läd Naid Sürpries, 23 Uhr
- **Theater Moller Haus:** Theater Transit: Illegal ein Leben lang, 20 Uhr

- **Babenhäusen:** St. Nikolaus: Weihnachtskonzert der Joachim-Schumann-Schule, Spenden, 20 Uhr

- **Gross-Umstadt:** Pfälzer Schloss: Adventssoirée, Sinem Aytyac, Katharina Kraft, Christoph Aupperle, Julian Keßler, Deborah Cole, Karl Nagel, 14,20 Euro, 17 Uhr

- **Gross-Zimmern:** Ev. Kirche: Adventsmusik – Singen im Advent, 16 Uhr

- **Darmstadt:** Bürgermeister-Pohl-Haus: Chorkonzert im Advent: MGv Liederkranz, 7 Männerchöre, Frauenchor Widanovao, 13 Euro, 19 Uhr
- **Centralstation:** Sebastian Lehmann: Elternzeit, Comedy, 19 Uhr
- **Stadtkirche:** Händel: Messiah, Darmstädter Kantorei, L'Arpa festante, 8 - 28 Euro, 18 Uhr
- **St. Ludwig:** Es gibt so wunder-weiße Nächte, Chöre der Akademie für Tonkunst, Jorin Sandau, Orgel, Eintritt frei, 16,30 Uhr
- **Liebfrauenkirche:** Musiker des Staatstheaters präsentieren weihnachtliche Lieder, Spende, 17,30 Uhr
- **Kleine Bühne Bessungen:** Die Schneekönigin, 11 Uhr
- **Neue Bühne:** Adventlesung: Be-Sinnlich, 13 Euro, 17 Uhr
- **Staatstheater, GH:** Der Nussknacker, 19,30 Uhr, **KH:** Othello, 16 Uhr
- **Frankfurt:** Alte Oper, GS: Milow, Andy Ost, ab 50 Euro, 20 Uhr
- **Brotfabrik:** Alli Neumann, 20 Uhr
- **Int. Theater:** Siegfried & Joy: Simsalabim, 20 Uhr
- **Dreikönigskeller:** The Alan Baker Band, 20 Uhr
- **Festhalle:** Die drei ??? und der dunkle Taipan, 19 Uhr
- **Frankfurt Art Bar:** P. C. Bryant & Band, Eintritt frei, 20,30 Uhr
- **Galli Theater:** Aladdin und die Wunderlampe, 6 - 9 Euro, 16 Uhr; Mönnerschussverkauf, 18 Euro, 20 Uhr
- **Interkulturelle Bühne:** Der eingebil-dete Kranke, 20 Uhr
- **Jazzkeller:** Kleiner & Rubow feat. Oli Leicht – Pulse, 20 Euro, 21 Uhr
- **Die Käs:** Maxi Schafroth: Faszination Bayern, 26 Euro, 20 Uhr
- **Kellertheater:** Der Seelenbrecher, 20,30 Uhr
- **Nachtleben:** E3 Acoustic Band, 17 Euro, 19 Uhr
- **Schauspiel:** Geschlossene Gesell-schaft, 19,30 Uhr
- **Wartburgkirche:** Weihnachtskonzert des Polizeichors Frankfurt, 15 Euro, 16,30 Uhr
- **Zoom:** The Jeremy Days, 20 Uhr

- **Aschaffenburg:** Hofgarten: Dietrich Faber: Sorge dich nicht, stirb!, 18 Uhr

- **Darmstadt:** Carree Piazza: Die Gaga-Ladies – Queerer-Mittwoch, 18 Uhr
- **Eisenbahnmuseum:** Von den Menschen und Maschinen bei der Eisenbahn, Lesung, Eintritt frei, 20 Uhr
- **Goldene Krone:** Dreimann, Rock, Eintritt frei, 21 Uhr
- **St. Ludwig:** Jorin Sandau, Orgel, Eintritt frei, 12,30 Uhr
- **Literaturhaus:** Michael Braun u. Hans Thill: Aus Mangel an Beweisen vor, Eintritt frei, 19,30 Uhr

- **Frankfurt:** Alte Oper, GS: Nordböhmi-sche Philharmonie Teplice, Tschechischer Philharmonischer Chor Brno, ab 21 Euro, 11/17 Uhr
- **Batschkapp:** Alte Bekannte, ab 29 Euro, 18 Uhr
- **Das Bett:** Ardian Bujupi, 27,90 Euro, 20 Uhr
- **Dreikönigskeller:** Garden Gang, 20 Uhr
- **Johanniskirche:** Quadro Nuevo, 15/19 Uhr
- **Festhalle:** Die drei ??? und der dunkle Taipan, 19 Uhr
- **Galli Theater:** Aladdin und die Wunderlampe, 6 - 9 Euro, 16 Uhr; Mama Management 2.0, 15 Euro, 19 Uhr
- **Haus am Dom:** Literaturlounge – Henrik Siebold: Inspektor Takeda und das doppelte Spiel, Eintritt frei, 11 Uhr
- **hr-Sendesaal:** Harfen-Fantasien, 19 Euro, 18 Uhr
- **Jahrhunderthalle, Club:** Olli & Nizar: Punchline!, 19 Uhr
- **Jazzkeller:** Nico Hering Trio, 15 Euro, 20 Uhr
- **Die Käs:** Lisa Fitz: Flüsterwitz, 18 Uhr
- **Nachtleben:** Majorvoice, Scarlet Dorn, 21 Euro, 20 Uhr
- **Oper:** Pénélope, 18 Uhr
- **Schauspiel:** Tintenherz, 14/17 Uhr, **Ks:** Und es schmilzt, 18 Uhr
- **Stadthalle Bergen:** Figurentheater Kania: Piratenweihnacht, 4,25 Euro, 15 Uhr
- **Zeppelin-Museum:** Markus Grimm: Graf Zeppelin – Der Traum vom Fliegen, 20 Euro, 17 Uhr

- **Dietzenbach:** Capitol: Schneewittchen, ab 6,50 Euro, 15 Uhr
- **St. Martin:** Weihnachtsoratorium v. Bach, 19 Uhr

- **Rödermark:** Kelterscheune: René Sydow: Die Bürde des weisen Mannes, 20 Uhr
- **Theater & nedelmann:** Das Pubertier zieht aus, 17 Euro, 20 Uhr

- **Rodgau:** Bürgerhaus Nd.-Ro.: Eine Stunde Ruhe, ab 19 Euro, 20 Uhr
- **Mühlheim:** St. Lucia: Monika Volk, Wildt Woodies, Jugendchor 2000, Selena Roth, Spende, 17 Uhr
- **Obertshausen:** Herz Jesu Kirche: Adventskon-zert, 17 Uhr
- **Karl-Mayer-Haus:** Märchenzeit und Harfenklang, 16 Uhr

- **Offenbach:** Capitol: Theaterclub Elmar: Rumpelstilzchen, ab 8 Euro, 11/14/17 Uhr
- **St. Josefshaus:** Adventskonzert der Musikschule, Eintritt frei, 18 Uhr
- **Schaaheim:** St. Paul: Musikzug der Feuer-

- **Schlosskirche:** Anna Pikulska, Orgel, 15 Uhr
- **St. Marien:** Weihnachtskonzert des Polizeichors Frankfurt, 15 Euro, 17,30 Uhr

- **Stadthalle:** Reinhold Messner – ÜberLeben, Vortrag, 18 Uhr

DIEBURG

- **St. Peter und Paul:** Adventliches Konzert des Musikvereins, Eintritt frei, 16 Uhr

EPPERTSHAUSEN

- **St. Sebastian:** Mandolinenor-chesters des Odenwaldklubs, Jugendorchester, Duo Harfenzauber, Spenden, 18 Uhr

BABENHAUSEN

- **St. Nikolaus:** Weihnachtskonzert der Joachim-Schumann-Schule, Spenden, 20 Uhr

GROSS-UMSTADT

- **Pfälzer Schloss:** Adventssoirée, Sinem Aytyac, Katharina Kraft, Christoph Aupperle, Julian Keßler, Deborah Cole, Karl Nagel, 14,20 Euro, 17 Uhr

GROSS-ZIMMERN

- **Ev. Kirche:** Adventsmusik – Singen im Advent, 16 Uhr

DARMSTADT

- **Bürgermeister-Pohl-Haus:** Chorkonzert im Advent: MGv Liederkranz, 7 Männerchöre, Frauenchor Widanovao, 13 Euro, 19 Uhr
- **Centralstation:** Sebastian Lehmann: Elternzeit, Comedy, 19 Uhr
- **Stadtkirche:** Händel: Messiah, Darmstädter Kantorei, L'Arpa festante, 8 - 28 Euro, 18 Uhr
- **St. Ludwig:** Es gibt so wunder-weiße Nächte, Chöre der Akademie für Tonkunst, Jorin Sandau, Orgel, Eintritt frei, 16,30 Uhr
- **Liebfrauenkirche:** Musiker des Staatstheaters präsentieren weihnachtliche Lieder, Spende, 17,30 Uhr
- **Kleine Bühne Bessungen:** Die Schneekönigin, 11 Uhr
- **Neue Bühne:** Adventlesung: Be-Sinnlich, 13 Euro, 17 Uhr
- **Staatstheater, GH:** Der Nussknacker, 19,30 Uhr, **KH:** Othello, 16 Uhr
- **Frankfurt:** Alte Oper, GS: Milow, Andy Ost, ab 50 Euro, 20 Uhr
- **Brotfabrik:** Alli Neumann, 20 Uhr
- **Int. Theater:** Siegfried & Joy: Simsalabim, 20 Uhr
- **Dreikönigskeller:** The Alan Baker Band, 20 Uhr
- **Festhalle:** Die drei ??? und der dunkle Taipan, 19 Uhr
- **Frankfurt Art Bar:** P. C. Bryant & Band, Eintritt frei, 20,30 Uhr
- **Galli Theater:** Aladdin und die Wunderlampe, 6 - 9 Euro, 16 Uhr; Mönnerschussverkauf, 18 Euro, 20 Uhr
- **Interkulturelle Bühne:** Der eingebil-dete Kranke, 20 Uhr
- **Jazzkeller:** Kleiner & Rubow feat. Oli Leicht – Pulse, 20 Euro, 21 Uhr
- **Die Käs:** Maxi Schafroth: Faszination Bayern, 26 Euro, 20 Uhr
- **Kellertheater:** Der Seelenbrecher, 20,30 Uhr
- **Nachtleben:** E3 Acoustic Band, 17 Euro, 19 Uhr
- **Schauspiel:** Geschlossene Gesell-schaft, 19,30 Uhr
- **Wartburgkirche:** Weihnachtskonzert des Polizeichors Frankfurt, 15 Euro, 16,30 Uhr
- **Zoom:** The Jeremy Days, 20 Uhr

- **Aschaffenburg:** Hofgarten: Dietrich Faber: Sorge dich nicht, stirb!, 18 Uhr

- **Darmstadt:** Carree Piazza: Die Gaga-Ladies – Queerer-Mittwoch, 18 Uhr
- **Eisenbahnmuseum:** Von den Menschen und Maschinen bei der Eisenbahn, Lesung, Eintritt frei, 20 Uhr
- **Goldene Krone:** Dreimann, Rock, Eintritt frei, 21 Uhr
- **St. Ludwig:** Jorin Sandau, Orgel, Eintritt frei, 12,30 Uhr
- **Literaturhaus:** Michael Braun u. Hans Thill: Aus Mangel an Beweisen vor, Eintritt frei, 19,30 Uhr

- **Frankfurt:** Alte Oper, GS: Nordböhmi-sche Philharmonie Teplice, Tschechischer Philharmonischer Chor Brno, ab 21 Euro, 11/17 Uhr
- **Batschkapp:** Alte Bekannte, ab 29 Euro, 18 Uhr
- **Das Bett:** Ardian Bujupi, 27,90 Euro, 20 Uhr
- **Dreikönigskeller:** Garden Gang, 20 Uhr
- **Johanniskirche:** Quadro Nuevo, 15/19 Uhr
- **Festhalle:** Die drei ??? und der dunkle Taipan, 19 Uhr
- **Galli Theater:** Aladdin und die Wunderlampe, 6 - 9 Euro, 16 Uhr; Mama Management 2.0, 15 Euro, 19 Uhr
- **Haus am Dom:** Literaturlounge – Henrik Siebold: Inspektor Takeda und das doppelte Spiel, Eintritt frei, 11 Uhr
- **hr-Sendesaal:** Harfen-Fantasien, 19 Euro, 18 Uhr
- **Jahrhunderthalle, Club:** Olli & Nizar: Punchline!, 19 Uhr
- **Jazzkeller:** Nico Hering Trio, 15 Euro, 20 Uhr
- **Die Käs:** Lisa Fitz: Flüsterwitz, 18 Uhr
- **Nachtleben:** Majorvoice, Scarlet Dorn, 21 Euro, 20 Uhr
- **Oper:** Pénélope, 18 Uhr
- **Schauspiel:** Tintenherz, 14/17 Uhr, **Ks:** Und es schmilzt, 18 Uhr
- **Stadthalle Bergen:** Figurentheater Kania: Piratenweihnacht, 4,25 Euro, 15 Uhr
- **Zeppelin-Museum:** Markus Grimm: Graf Zeppelin – Der Traum vom Fliegen, 20 Euro, 17 Uhr

- **Dietzenbach:** Capitol: Schneewittchen, ab 6,50 Euro, 15 Uhr
- **St. Martin:** Weihnachtsoratorium v. Bach, 19 Uhr

- **Rödermark:** Kelterscheune: René Sydow: Die Bürde des weisen Mannes, 20 Uhr
- **Theater & nedelmann:** Das Pubertier zieht aus, 17 Euro, 20 Uhr

- **Rodgau:** Bürgerhaus Nd.-Ro.: Eine Stunde Ruhe, ab 19 Euro, 20 Uhr
- **Mühlheim:** St. Lucia: Monika Volk, Wildt Woodies, Jugendchor 2000, Selena Roth, Spende, 17 Uhr
- **Obertshausen:** Herz Jesu Kirche: Adventskon-zert, 17 Uhr
- **Karl-Mayer-Haus:** Märchenzeit und Harfenklang, 16 Uhr

- **Offenbach:** Capitol: Theaterclub Elmar: Rumpelstilzchen, ab 8 Euro, 11/14/17 Uhr
- **St. Josefshaus:** Adventskonzert der Musikschule, Eintritt frei, 18 Uhr
- **Schaaheim:** St. Paul: Musikzug der Feuer-

- **Schlosskirche:** Anna Pikulska, Orgel, 15 Uhr
- **St. Marien:** Weihnachtskonzert des Polizeichors Frankfurt, 15 Euro, 17,30 Uhr

- **Stadthalle:** Reinhold Messner – ÜberLeben, Vortrag, 18 Uhr

- **St. Peter und Paul:** Adventliches Konzert des Musikvereins, Eintritt frei, 16 Uhr

EPPERTSHAUSEN

- **St. Sebastian:** Mandolinenor-chesters des Odenwaldklubs, Jugendorchester, Duo Harfenzauber, Spenden, 18 Uhr

BABENHAUSEN

- **St. Nikolaus:** Weihnachtskonzert der Joachim-Schumann-Schule, Spenden, 20 Uhr

GROSS-UMSTADT

- **Pfälzer Schloss:** Adventssoirée, Sinem Aytyac, Katharina Kraft, Christoph Aupperle, Julian Keßler, Deborah Cole, Karl Nagel, 14,20 Euro, 17 Uhr

GROSS-ZIMMERN

- **Ev. Kirche:** Adventsmusik – Singen im Advent, 16 Uhr

DARMSTADT

- **Bürgermeister-Pohl-Haus:** Chorkonzert im Advent: MGv Liederkranz, 7 Männerchöre, Frauenchor Widanovao, 13 Euro, 19 Uhr
- **Centralstation:** Sebastian Lehmann: Elternzeit, Comedy, 19 Uhr
- **Stadtkirche:** Händel: Messiah, Darmstädter Kantorei, L'Arpa festante, 8 - 28 Euro, 18 Uhr
- **St. Ludwig:** Es gibt so wunder-weiße Nächte, Chöre der Akademie für Tonkunst, Jorin Sandau, Orgel, Eintritt frei, 16,30 Uhr
- **Liebfrauenkirche:** Musiker des Staatstheaters präsentieren weihnachtliche Lieder, Spende, 17,30 Uhr
- **Kleine Bühne Bessungen:** Die Schneekönigin, 11 Uhr
- **Neue Bühne:** Adventlesung: Be-Sinnlich, 13 Euro, 17 Uhr
- **Staatstheater, GH:** Der Nussknacker, 19,30 Uhr, **KH:** Othello, 16 Uhr
- **Frankfurt:** Alte Oper, GS: Milow, Andy Ost, ab 50 Euro, 20 Uhr
- **Brotfabrik:** Alli Neumann, 20 Uhr
- **Int. Theater:** Siegfried & Joy: Simsalabim, 20 Uhr
- **Dreikönigskeller:** The Alan Baker Band, 20 Uhr
- **Festhalle:** Die drei ??? und der dunkle Taipan, 19 Uhr
- **Frankfurt Art Bar:** P. C. Bryant & Band, Eintritt frei, 20,30 Uhr
- **Galli Theater:** Aladdin und die Wunderlampe, 6 - 9 Euro, 16 Uhr; Mama Management 2.0, 15 Euro, 19 Uhr
- **Haus am Dom:** Literaturlounge – Henrik Siebold: Inspektor Takeda und das doppelte Spiel, Eintritt frei, 11 Uhr
- **hr-Sendesaal:** Harfen-Fantasien, 19 Euro, 18 Uhr
- **Jahrhunderthalle, Club:** Olli & Nizar: Punchline!, 19 Uhr
- **Jazz**

Buntes Gewimmel und Gewusel

Uschi Heusel hat gemalt: Ein Kinder-Kosmos namens Dietzenbach

DIETZENBACH (kö). Es wimmelt zwischen Hexen- und Steinberg: Viele Menschen, kleine Alltagsgeschichten zuhauf und zahlreiche Orte, die bei Kindern hoch im Kurs stehen... Darüber lässt sich zeichnerisch viel berichten. Diese Erfahrung machte die Cartoonistin Uschi Heusel, als sie in diesem Jahr ein Projekt der besonderen Art zur Umsetzung brachte.

150 Kinder befragt

150 Jungen und Mädchen im Alter zwischen drei und zehn Jahren waren zuvor befragt worden, wo sie sich in Dietzenbach gerne aufhalten. Plan-

schen im Waldschwimmbad, Eis essen am Roten Platz, imposante Brummis mit Blaulicht bei der Feuerwehr bestaunen... Um Antworten war der Nachwuchs nicht verlegen, und so oblag es Heusel, den Kinder-Kosmos anschaulich in Szene zu setzen. Zwei Figuren, die den Betrachter von Station zu Station führen und mit ihm aus der Vogelperspektive auf all die beliebten Treffpunkte blicken, verhalten dem Gesamtwerk schließlich zu seinem Namen: „Dietzenbacher Wimmelbilder – Mayla und Anton erkunden die Kreisstadt.“ Mit vielen Details sind die Impressionen gespickt. Das bedeutet: Wer genau hinschaut, kann sich kleine Welten zusammen-

reimen. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Das Foto (oben) zeigt einen Ausschnitt: Stadtbücherei und Heimatmuseum, bevölkert von Besuchern und Passanten.

Anschubhilfe

Als Ideengeber hat Tim Kath vom kommunalen Büro für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit den Projektstein ins Rollen gebracht. Der Förderverein der Stadtbücherei leistete ebenfalls Anschubhilfe, und die Realisierung konnte mit Hilfe einer Finanzspritze aus dem Bundesprogramm „Demokratie leben!“ gesichert werden. So entstand ein buntes Sammel-

surium, das auf Rollleinwände gedruckt und zu einer Ausstellung kombiniert wurde. Ihre Premiere erlebte die Wimmelwelt kürzlich im Foyer des Dietzenbacher Rathauses. Jetzt, im Anschluss an die erste Präsentation, ist „Tournée“ angesagt. Kindergärten, Schulen und andere interessierte Einrichtungen haben Gelegenheit, sich Klein-Dietzenbach jeweils für ein paar Wochen unters Dach zu holen.

Tim Kath erteilt nähere Ankünfte und stimmt mögliche Zeiten ab. Wer Kontakt aufnehmen möchte, greift zum Telefon (06074/373260) oder schreibt eine E-Mail an kath@dietzenbach.de.



Die Kreisstadt aus der Vogelperspektive: Ansichten wie diese hat die Künstlerin Uschi Heusel zu einem Bilderpuzzle zusammengesetzt. Foto: Markus Jordan

In der Schranken-Sackgasse...

Bewegung in Ober-Roden? Sozialdemokraten loben Rotters Haltung

RÖDERMARK (kö). Schon seit 30 Jahren fordere die Rödermärker SPD den Bau einer Unterführung am Bahnübergang im Ober-Rodener Ortskern. Just ebenso lang sei diese Vision von Schwarz-Grün verhindert worden, doch nunmehr stünden die Zeichen auf „Trendwende“. Mit diesen Worten frohlockt Norbert Schultheis, der Fraktionsvorsitzende der Sozialdemokraten im Stadtparlament. Seine Zuversicht wird gespeist von einem Vorstoß des Bundesverkehrsministeriums. Es geht um eine angepeilte Neuregelung, die auf den schnelleren Bau von Brücken und Unterführungen im Bereich von Schienen-Kreuzungen abzielt und eine drastische Drosselung des kommunalen Finanzierungsanteils in Aussicht stellt.

Für „kleines Geld“?

Wie berichtet, zeigt sich die örtliche CDU grundsätzlich aufgeschlossen für das Signal aus Berlin. Die Haltung der Christdemokraten hat Bürgermeister Jörg Rotter auf einen kurzen Nenner gebracht. Sein Tenor: Wenn man eine Straßen- oder Bahn-Unterführung für „kleines Geld“ bekommen könne – sprich: üppig subventioniert von Bund, Land und Bahn –,

dann müsse man diese Variante „ernsthaft in Erwägung ziehen“. Die AL, die im Stadtparlament seit 2011 mit der CDU eine Koalition bildet, hat Rotters Haltung scharf kritisiert und kategorisch festgestellt: Ein Riesensackgasse an den Gleisen würde das Ober-Rodener Zentrum „nicht beleben, sondern zerstören“.

Politische Mehrheit

Schultheis und sein SPD-Anhang urteilen hingegen ganz anders. Ihre Einschätzung: „Durch die jüngste Stellungnahme von Bürgermeister Rotter zeichnet sich zum ersten Mal seit fast 30 Jahren eine politische Mehrheit für die Beseitigung des Dauerstaus in der Innenstadt von Ober-Roden ab.“ Der „jahrzehntelange Versuch des Einsatz von Bahnschranken den Verkehr in Ober-Roden zu verringern und die Geschäftswelt zu fördern“, sei „schon lange gescheitert. Die großen Geschäfte, um deren Erhalt es bei dem Beschluss gegen die Bahnunterführung vorrangig ging, gibt es schon seit Jahren nicht mehr“, bilanziert Schultheis und skizziert den Ist-Zustand in düsteren Farben.

Keine grüne Welle auf dem Rödermarking an der Peripherie, andauernde Staubbildung im Zentrum... Und auch die Belebung der Einkaufs- und Kommunikationsmöglichkeiten, die CDU und AL stets für den Ortskern in Aussicht gestellt hätten (weil – angeblich vorteilhaft – kein Tunnel gebaut werden müsse), sei nicht zustande gekommen. Im Gegenteil: Das Angebot habe sich verschlechtert. Mehr Läden als früher stünden mittlerweile leer und die Geschäftswelt sei eintöniger geworden.

Sinneswandel

„Es ist festzustellen, dass die von allen gewünschte Entwicklung im Ortskern nicht mit der Straßennutzung korrespondiert, sondern andere Ursachen hat“, urteilt Schultheis. Seine Schlussfolgerung: Der zu beobachtende Sinneswandel in den Reihen der Union, der sich auf eine Unterführungs-Option zu günstigen Konditionen (aus Sicht der Kommune) stütze, sei zu begrüßen. Es gehe jetzt darum, „das sich öffnende Fenster für eine machbare Verbesserung zu nutzen“ und im Stadtparlament eine klare Mehrheit für ein Ende der Schranken-Sackgasse auf die Waagschale zu bringen.

Zwei Tote in Mörfelder Wohnung

Ermittler: Mutmaßliche Beziehungstat

MÖRFELDEN-WALLDORF (hsa). Ein schreckliches Verbrechen hat sich am vergangenen Samstag in einer Wohnung in der Bürgermeister-Klingler-Straße ereignet: Kurz nach 23 Uhr wurden dort der 69 Jahre alte Wohnungsinhaber und eine 57 Jahre alte Frau aus Mörfelden-Walldorf tot von der Polizei aufgefunden. Die Beamten waren von der Tochter der Frau alarmiert worden, die sich Sorgen gemacht hatte, weil ihre Mutter nach einem Treffen mit ihrem früheren Partner – entgegen einer Vereinbarung – nicht nach Hause zurückgekehrt war. „Die beiden Verstorbenen hatten eine langjährige Beziehung, sich

aber mittlerweile getrennt, und nun sollte es noch einmal zu einer Aussprache kommen“, sagte Oberstaatsanwalt Robert Hartmann auf Anfrage der *Dreieich-Zeitung*. Nach derzeitigem Ermittlungsstand hat der Mann die Frau gegen 18 Uhr erschossen und sich dann anschließend selbst das Leben genommen. „Genaueres wissen wir aber erst nach der Obduktion“, betonte Hartmann, dass man sich aktuell noch auf Indizien stütze. Anzeichen für die Beteiligung dritter Personen liegen seinen Angaben zufolge nicht vor. Die Nachbarn hätten von dem Geschehen nichts mitbekommen.

OFC-Spiel erst 2020

Kreispokal: Kickers zu Gast in Seligenstadt

KREIS OFFENBACH (uss). Der SC Hessen Dreieich hat sich im Viertelfinale des Fußball-Kreispokals beim Kreisoberligisten FC Germania Bieber knapp mit 3:2 (1:2) durchgesetzt und den Halbfinal-Einzug geschafft. In dieser Woche, am Donnerstag (28.), stehen sich die Spvgg Dietesheim und die Spvgg 03 Neu-Isenburg

gegenüber (Anstoß ist um 19.30 Uhr.) Die beiden anderen Viertelfinal-Begegnungen werden erst 2020 ausgetragen: Die Offenbacher Kickers treten am Mittwoch, 12. Februar (19 Uhr), bei den Sportfreunden Seligenstadt an. Titelverteidiger SV Pars Neu-Isenburg trifft am Mittwoch, 19. Februar (20 Uhr), auf die SG Nieder-Roden.

AUSSTELLUNGEN

ERZHAUSEN: Kraftquelle, Bilder v. MS-betroffenen KünstlerInnen, bis 7.1.20 im Bücherbahnhof, Bahnstr. 194, mo. u. mi. 15 - 18.30 Uhr, di. 15 - 19 Uhr, do. 10 - 12 Uhr. Vernissage Fr., 29.11., 19.30 Uhr
NEU-ISENBURG: Cornelia Baltes, Installation Hanging-out, bis 1.12. bei der Schützengesellschaft, Offenbacher Str. 230 (Eintritt frei)
DIETZENBACH: Fotokreis Dietzenbach, Blumen, bis Ende März 20 im Reinhard-Göpfert-Haus, Weiherstr. 24. Vernissage So., 1.12., 16.30 Uhr
• **Licht-Blicke**, Digitalcollagen v. Ursula Zepner (Obertshausen), bis 4.12. im Foyer des Kreishauses, Werner-Hilpert-Str. 1, mo. - fr. 7.30 - 17 Uhr
RÖDERMARK: Sunlimited, bis 1.12. in der Stadtbücherei, Trinkbrunnenstr. 8., mo., di., mi. u. fr. 10 - 12 u. 15 - 18, 1. So. im Monat 10 - 13 Uhr
HEUSENSTAMM: Sprichwörter, Winteraustellung des Künstlervereins Heusenstamm, bis 8.12. im Haus der Stadtgeschichte, Eckgasse 5, sa., so. u. feiertags 14 - 19, do. u. fr. 16 - 18 Uhr. Vernissage Fr., 29.11., 19 Uhr
SELIGENSTADT: Hobbykünstler stellen aus, Sa., 30.11., 11 - 19, So., 1.12., 11 - 18 Uhr, im Riesensaal, Sackgasse 14 (Eintritt frei)
OFFENBACH: Der Wimmel-Weihnachtsbaum, Mitmach-Ausstellung (ab Sa., 30.11. 14 Uhr), bis 6.1.20 im Haus der Stadtgeschichte, Herrnstr. 61, di., do. u. fr. 10 - 17, mi. 14 - 19, sa. u. so. 11 - 16 Uhr
FRANKFURT: ...der Wind stellt seine Tasche in ein anderes Land..., Hertha Müller: Collagen, bis 28.3.20 in der Deutschen Nationalbibliothek, Adickesallee 1, mo. - fr. 9 - 21, sa. 10 - 17.30 Uhr. Eröffnung Do., 28.11., 19 Uhr (Eintritt frei)
• **Kein Leben von der Stange** – Geschichten von Arbeit, Migration und Familie (ab Mi., 27.11./Ausstellungshaus, Ebene 3, Frankfurt Jetzt), im Historischen Museum, Saalhof 1, di. u. do. - so. 10 - 17, mi. 10 - 21 Uhr
• **12. Petersburger Hängung**, bis 15.12. im KunstRaum der WestKunst Nied, Bolongarost. 112. Vernissage Sa., 30.11., 18 Uhr
• **Biatic. Nonnos** - Kelten an der mittleren Donau. Archäologische Neuentdeckungen in der slowakischen Hauptstadt Bratislava, bis 1.12. im Archäologischen Museum, Karmelitergasse 1, di. u. do. - so. 10 - 17, mi. 10 - 20 Uhr (Führungen: so., 14 Uhr; Direktorenführung: 1.12., 13 Uhr; 7 Euro; Eintritt frei; Vortrag: 29.11., 18 Uhr; 7 Euro)
• **Georg Heck (1897–1982) – Retrospektive**, bis 9.2.20 im Museum Giersch der Goethe-Universität, Schaumainkai 83, di. - do. 12 - 19, fr. - so. 10 - 18 Uhr (Eintritt: 6 €; Führungen: so., 15 Uhr; Mi., 4.12., 17.30 Uhr; 3 €)
• **Zivildcourage**, Political Art, bis 1.12. in der Galerie des BBK, Hanauer Landstr. 89, mo., mi., fr. 17 - 20, sa. u. so. 14 - 18 Uhr
• **DOCMA Award**, bis 1.12. im Museum für Kommunikation, Schaumainkai 53, di. - fr. 9 - 18, sa., so. u. feiertags 11 - 19 Uhr

DAUERBRENNER

DARMSTADT: Tipidrom, Karolinenplatz: Da Capo Variété: *Die Nacht der Vampire* (bis 5.1.20; 25 - 159,90 Euro)
FRANKFURT: Alte Oper: *Bodyguard – das Musical* (18.12. bis 11.1.; mi. - fr. 19.30 Uhr, sa. 15/19.30 Uhr, so. 14/18.30 Uhr; 25.12., 18.30 Uhr, 26.12. 14/18.30 Uhr; 31.12. 15/19.30 Uhr; ab 33 Euro) • **Commerzbank-Arena, Zeltpalast:** Nicolai Friedrich: *Close up* (25.12., 26.12., 28.12., 29.12., 4.1., 5.1., 14/19 Uhr, 27.12., 29.12., 30.12., 2.1., 3.1., 19 Uhr Uhr; 31.12., 18 Uhr; ab 28,45 €) • **Die Komödie:** *Dinner für Spinner* (bis 15.12.; di. - sa. 20, so. 18 Uhr; 20,50 - 31,50 €) • **Die Schmiere: Boom! Die 70.!** (bis 30.11.), *Ein Strauß voller Nazis* (bis 28.11.; ab 15,20 €) • **Exzess-Halle:** Dramatische Bühne: *Das Bildnis des Dorian Gray* (14.12. bis 1.3., fr./sa. 20, so., 19 Uhr) • **Fritz Rémond Theater:** *Die Mausefalle* (bis 1.12.; di. - sa. 20, so. 18 Uhr; 17,50 - 33,50 €) • **Landungsbrücken: JOYn4Utopia** (29.11., 5. u. 6.12., 22. u. 23.2., 20 Uhr; 22. u. 23.1., 10 Uhr, 24.1., 10/20 Uhr) • **Mou-sonturm: Wagner Project - Die Meistersinger von Nürnberg. A School of Hip-Hop** (29.11. bis 8.12.) • **Neues Theater Höchst: Variété Herbst 2019** (bis 1.12.; di. u. do. 20 Uhr, mi., fr. u. sa. 16/20 Uhr, so. 15/19 Uhr; 17,80 - 32 €) • **Papageno Theater:** *Amazing Grace* (7.12.), *Best of Puccini* (bis 25.1.20), *Sugar...* (bis 8.2.; jeweils 19.30 Uhr; 25,55 - 30,55 €) • **Stalburg Theater:** *Die Frau aus dem Michelangelo* (bis 17.12.), *Familie Hesselbach – Das Heizkissen* (bis 13.12.), *Girls & Boys* (bis 27.12.), *Leben und sonst gar nichts* (bis 9.12.), *London Love* (bis 20.12.), *Pärchenabend* (bis 28.12.), *Rapunzel-Report* (bis 19.12.), *Stefani Kunkel: Im Winde verlebt* (bis 30.12.), *Wer kocht, schießt nicht* (bis 26.12.; ab 25 €) • **Theaterhaus/Löwenhof:** *Die Weihnachtsgans Auguste* (ab 4; bis 3.12.), *Robinson und Crusoe* (ab 9; bis 5.12.), *Hallo Halolo* (ab 2; 4. bis 8.12.), *Ox und Esel* (ab 6; 8.12. bis 19.12.), *An der Arche um Acht* (ab 6; 10. bis 15.12.), *Peter und der Wolf* (ab 6; 17.12. bis 22.12.; 7 - 13 €) • **Theater Alte Brücke:** *Traumfrau verzweifelt gesucht* (30.11., 19.30 Uhr), *Liebling, wer hat mein Christ-Kindle versteckt?* (1.12., 8.12., 15.12., 22.12., 18.30 Uhr), *Die 39 Stufen* (6.12., 7.12., 20.12., 19.30 Uhr), *Krieg der Geranien* (27.12. bis 31.12., 19.30 Uhr) • **The English Theatre:** *Sweeney Todd* (bis 9.2.; di. - sa. 19.30 Uhr, so. 18 Uhr; 27,75 - 45 €) • **Tigerpalast:** *Herbstrevue* (bis 23.2.; mi. + do. 19/22, fr. + sa. 19.30/22.30, so., 16.30/19.30 Uhr; 67,50 - 72,50 €) • **Unitarierge-meinde:** Kammeroper Frankfurt: *Anna S., Tod einer Diva* (6.12., 7.12., 10. bis 13.12., 19.30 Uhr) • **Wirtshaus am Hühnermarkt:** *Game of Bäppi. Das Frankfurt Quiz* (2.12., 16.12., 19 Uhr; 25 €) • **Zum Rad, Seckbach:** *Bäppi La Belle: Ja, ja der Äppelwoi* (30.11., 19.30 Uhr; 40,90 €)
BAD HOMBURG: Äppelwoi-Theater: *Schnappschiss aus Hessen* (28.12., 30.12., 20 Uhr; 29.12., 31.12., 18 Uhr), *Männerschupfen* (30.11., 5.12., 7.12., 14.12., 4.1., 20 Uhr; 8.12., 18 Uhr; 22,50 €)

REISEBÜRO WAGNER ERLEBNISREISEN

„Verrückt nach Meer“ auch 2020 auf fünf unvergesslichen Traumreisen mit der beliebten „MS ARTANIA“



Sie haben die Wahl: Norwegische Fjorde, Grönland, Britische Inseln, Rund um Westeuropa oder Mittelmeer: Einzigartige Naturlandschaften, pulsierende Metropolen, unterschiedliche Kulturen und zahlreiche Sehenswürdigkeiten warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden. Ihr schwimmendes Hotel bringt Sie jeden Tag zu neuen, interessanten Ufern.

Termin	ART Nr.	2-Bett außen mit Sichtbeh.	2-Bett außen	2-Bett außen m. Balkon	2-Bett außen Jr.-Suite/Blk.	2-Bett außen Suite m. Blk.
09.05. – 16.05.2020 Norwegens Fjorde	242	1.389	1.489	1.789	2.589	3.489
26.07. – 09.08.2020 Das Beste rund um Großbritannien	251	2.889	3.189	4.189	5.889	7.789
09.08. – 01.09.2020 Grönland	252	4.689	5.089	6.789	9.689	12.798
09.10. – 28.10.2020 Rund um Westeuropa	256	2.899	2.999	3.899	5.499	6.999
28.10. – 13.11.2020 Sonnenziele zwischen Mallorca und Venedig	257	2.559	2.659	3.459	4.859	6.059

Einzelkabinen und weitere Kabinenkategorien auf Anfrage! Preise in Euro pro Person.

„MS Artania“, das beliebte Premium-Wohlfühlschiff Seit Jahren beliebt bei Alt und Jung: die „Grand Lady“ ist weiträumig und überschaubar, klassisch und modern zugleich. An Bord erwartet Sie hoher Komfort, beste Unterhaltung, sowie ein hervorragender Service. In den drei Panorama-Restaurants können Sie individuell Ihr Mittag- und Abendessen einnehmen. Auf den Außendecks gibt es zwei Poolbereiche und zahlreiche geschützte Liegeplätze. Die geräumigen Kabinen verfügen über TV, Radio, Klimaanlage, Kühlschrank/Minibar u. v. m. Bordsprache: deutsch.



www.reisebuero-wagner-gmbh.de

Reiseleistungen:

- Bustransfer zum Schiff und zurück
- Reise ART 256: Rückflug von Mallorca nach Frankfurt/M
- Reise ART 257: Hinflug von Frankfurt/M nach Mallorca
- Schiffsreise in der gewählten Kabinenkategorie
- Vollpension an Bord
- Alle Kabinen mit SAT-TV, Klimaanlage, Telefon, Safe,
- Tischwein und Saft zum Mittag- und Abendessen
- Willkommens- und Abschiedscocktail
- Captain's Dinner
- Betreuung durch ein erfahrenes, deutschsprachiges Reiseleiterteam
- Reisebegleitung durch unser Büro (ab 25 Pers.)
- Ein- und Ausschiffungsgebühren, Hafentaxen
- Bei ART 257: 100 Euro Bordguthaben

Reiserouten:

ART 242 Norwegens Fjorde 09.05. – 16.05.2020 (7 Tage)
Bus nach Bremerhaven – Ålesund – Geirangerfjord – Bergen – Eidfjord – Ulvik – Lysebotn – Kristiansand – Bremerhaven – Busrückfahrt

ART 251 Das Beste rund um Großbritannien 26.07. – 09.08.2020 (13 Tage)
Bus nach Bremerhaven – Edinburgh – Orkney Inseln – Belfast – Greencastle – Galway – Bantry – Cork – Cornwall – Portland – Portsmouth – Bremerhaven – Busrückfahrt

ART 252 Grönland 09.08. – 01.09.2020 (23 Tage)
Bus nach Bremerhaven – Portland – Cork – Valentia Island – Grönland (verschiedene Anlegen) – Reykjavik – Faröer Inseln – Bremerhaven – Busrückfahrt

ART 256 Rund um Westeuropa 09.10. – 28.10.2020 (19 Tage)
Bus nach Bremerhaven – Antwerpen – Dover – Le Havre – La Rochelle – Bordeaux – Bilbao – Gijón – Porto – Funchal – Tanger – Str. v. Gibraltar – Cartagena – Mallorca – Rückflug nach Frankfurt/M

ART 257 Sonnenziele zwischen Mallorca und Venedig 28.10. – 13.11.2020 (16 Tage)
Flug v. Frankfurt/M nach Mallorca – Sardinien – Tunis – Malta – Gozo – Kreta – Rhodos – Kusadasi – Volos – Athen – Santorin – Kotor – Split – Venedig – Busrückfahrt

Reiseveranstalter: **Reisebüro Wagner GmbH**, Darmstädter Str. 45, 65474 Bischofsheim in Zusammenarbeit mit Phoenix Reisen GmbH, Pfälzer Str. 13, 53111 Bonn.

Buchung und Beratung:
Tel. 06144 - 334822

Abschied von der Bühne des Lebens

Regisseur Dieter Stegmann ist tot: Trauer in Hanau, Erinnerungen in Dreieichenhain

Von Jens Hühner

DREIEICH. „Es gibt keine Komik ohne einen tragischen Hintergrund.“ „Kultur muss Stellung nehmen, es darf nicht nur Kommerz sein.“ „Idealisten laufen ins Leere.“ Es sind Sätze wie diese, die mit der Erinnerung an Dieter Stegmann verbunden bleiben werden – Sätze, über die es sich lohnt, auch einmal länger nachzudenken. Wie Ende vergangener Woche bekannt wurde, ist das aus dem Rheinland stammende Theater-Urgestein in seiner Wahlheimat Bdingen verstorben. Dieter Stegmann wurde 76 Jahre alt.

„Spuren hinterlassen“

In einer umfassenden Wrldigung erinnerte die Stadt Hanau an die Verdienste Stegmanns, der mehr als 15 Jahre lang Motor und Gesicht der renommierten Brder-Grimm-Mrchenfestspiele gewesen sei. „Dieter Stegmann hat Spuren hinterlassen – in unserer Stadt und in unseren Herzen. Sein endgltiger Abschied von der Buhne des Lebens hinterlssst eine Lcke, die uns immer an ihn erinnern wird.“ Mit diesen Worten brachten Hanaus Oberbrgermeister Claus Kaminsky und Stadtverordnetenvorsteherin Beate Funck ihre Betroffenheit und Trauer zum Ausdruck. Auch in Dreieich, wo Stegmann zwei Jahrzehnte lang eng mit der Theatergruppe des Geschichts- und Heimatvereins (GHV) kooperierte – den Regisseur und die Mitglieder des Laienensembles verband nach eigenem Bekunden stets eine

enge Freundschaft –, ist der Theatermacher nicht vergessen. Nach Beginn der Kooperation 1993 inszenierte Stegmann auf der geschichtstrchtigen Freilichtbuhne der Hayner Burg Klassiker wie Arthur Millers „Hexenjagd“, „Der frhliche Weinberg“ und „Der Hauptmann von Kpenick“ des Rheinessen Carl Zuckmayer, „Die lustigen Weiber von Windsor“ des Briten William Shakespeare, „Lysistrata“ nach Aristophanes und natrlich „Die Hexe vom Hayn“, basierend auf dem Buch des ehemaligen Dreieichenhainer Pfarrers Fritz Creter. Zweimal griff Stegmann sogar selbst zur Feder und brachte eigens fr die von ihm hochgeschtzte GHV-Truppe die Buhnenstcke „Die falschen 50er“ (2007) und „Ganz in Wei“ (2008) zu Papier. In beiden schpftte der Rheinlnder aus den eigenen Erinnerungen an Kindheit und Jugend – intensiv bemht, der damaligen und auch der heutigen Gesellschaft den Spiegel vorzuhalten. In „Ganz in Wei“ etwa nahm er die vermeintlich klassenlose Gesellschaft der ausgehenden 1960er Jahre ins Visier und aufs Korn. Das Publikum erlebte den ungebremsten Zusammenprall proletarischer und sogenannter bgrglicher Kreise, verbunden mit dem Brckeln von Fassaden, der Demaskierung von Eitelkeiten und der Entlarvung eines verbreiteten Selbstbetrugs. Es waren sozialpolitische Themen, die Stegmann bewegten, und bei denen er auch gegen-



Dieter Stegmann ist tot: Der Regisseur und Intendant, ber viele Jahre eng mit der Theatergruppe des Geschichts- und Heimatvereins Dreieichenhain verbunden, wurde 76 Jahre alt.

Foto: Stadt Hanau

ber der Dreieich-Zeitung mit Sätzen wie „Es gibt keine Komik ohne einen tragischen Hintergrund“ unmissverständliche Botschaften formulierte. Die GHV-Darsteller jedenfalls brachten auch Stegmanns eigene Werke mit grtster Spielfreude auf die Buhne; geboten wurde Volkstheater im besten Sinne des Wortes. Die Zusammenarbeit der Dreieichenhainer mit dem in Ehren ergrauten Buh-

nen-Schlachtross fand ihren Abschluss 2014 mit der Auffhrung des Spionagethrillers „Die 39 Stufen“ nach Alfred Hitchcock. Umfassend ist die Wrldigung des Verstorbenen in Hanau, wo der Blick auch noch einmal auf den Werdegang Stegmanns gelenkt wurde. Dieser absolvierte im Anschluss an die Schulzeit in Kln eine Ausbildung zum Theatermaler an den Stdti-

schen Buhnen seiner Geburtsstadt, danach besuchte er die Fachhochschule Design. Seine berufliche Laufbahn startete mit der Anstellung an den Stdtischen Buhnen Kln als Theatermaler und zeitweise auch als Regieassistent. Es folgten Ttigkeiten am Neuen Stadttheater Ingolstadt, an der Landesbuhne Wilhelmshaven und an den Stdtischen Buhnen Bielefeld.

Buhnenbildner

Als Buhnenbildner kam er 1985 schlieglich nach Hanau, sein Freund und damaliger Festspielleiter Henrik Helge hatte ihn um Untersttzung gebeten. In den folgenden Jahren schrieb und inszenierte Stegmann jeweils ein Stck fr die Festspiele und lieferte die Buhnenbilder. Von 1992 bis 2006 war er Leiter des Hanauer Kulturreigens. In diese Zeit fielen die schrittweise Ausweitung des Spielplans, eine wachsende Professionalisierung, der Umzug ins Amphitheater und der Anstieg der jhrlichen Besucherzahlen von 26.000 auf 82.000. „Mit seinen Stcken – er selbst dramatisierte 31 Mrchen der Kinder- und Hausmrchensammlung der Brder Grimm und inszenierte 38 Produktionen – ist es ihm gelungen, Kinder und Erwachsene gleichermaen fr die Mrchenauffhrungen zu begeistern“, heit es im Nachruf der Stadt Hanau, die dem Verstorbenen in Anerkennung seiner Verdienste fr die Mrchenfestspiele zum Abschied 2006 die August-Gaul-Plakette berreichte.

Jrgen Rogg: Gefhlt 20 Dienstjahre

Der Franke ist seit 2009 Rathaus-Oberhaupt



Harald Semler (links), Geschftsfhrer des Hessischen Stdtte- und Gemeindebundes, gratulierte Jrgen Rogg, der seit zehn Jahren als Dietzenbacher Brgermeister im Amt ist. Eine Ehrenurkunde wurde berreicht.

Foto: Kreisstadt Dietzenbach

DIETZENBACH (k). Seit zehn Jahren gibt Jrgen Rogg im Chefzimmer des Dietzenbacher Rathauses den Ton an. Der ehemalige CDU-Mann war einst im Streit aus der Union ausgetreten und hatte bei der Brgermeisterwahl im Jahr 2009 als parteiloser Bewerber einen Sensationssieg errungen. Mit einer satten Zweidrittel-Mehrheit entschied Rogg seinerzeit das Stichwahl-Duell gegen Kornelia Butterweck (CDU) zu seinen Gunsten. Seither ist viel passiert in der Kreisstadt am Bieberbach. Es gab zahlreiche neue Gewerbeansiedlungen und Wohnungsbau-Projekte. Mit schwierigen finanziellen Rahmenbedingungen und einigen sozialen Wackelkandidaten (Stichwort: Gpferhaus) hatte Rogg zu kmpfen. Zudem musste der massive Flchtlingstrom zur Mitte der 2010er Jahre gemeistert werden.

Gleichwohl empfinde er die Ttigkeit fr die Stadt und deren Brger als Bereicherung. Er sei dankbar fr die Untersttzung, die die „aktive Stadtgesellschaft“ ihm zukommen lasse, und freue sich ber die gute Entwicklung, die Dietzenbach im zurckliegenden Jahrzehnt durchlaufen habe, erklrte Rogg, als er krzlich im Magistratzimmer seinen 10. Dienst-Geburtstag feiern und Besuch begruen konnte. Harald Semler, Geschftsfhrer des Hessischen Stdtte- und Gemeindebundes, gratulierte stellvertretend fr das Hessische Innenministerium, lobte Roggs Arbeit und berreichte eine Ehrenurkunde. Rogg, ein gebrtiger Unterfranke und ehemaliger Unternehmensberater, hatte seinen Posten bei der Brgermeisterwahl 2015 mit einem Stimmenanteil von 65,1 Prozent souverän gegen den damaligen Herausforderer Dietmar Kolmer (CDU) verteidigt. Ob sich der Brgermeister 2021 noch einmal dem Wrldervotum stellen und eine dritte Amtszeit bis 2027 anstreben wird? Dazu gibt es bislang keine offizielle Verlautbarung aus dem Rathaus. Denkbar ist, dass Rogg den Neujahrsempfang im Januar 2020 nutzen wird, um den Dietzenbachern zu erluern, wie er sich seine berufliche Zukunft vorstellt.

Haus St. Martin
Lebenswertes Zuhause

Haus St. Martin
Belzerstr. 7
55218 Ingelheim

www.hsm-ingelheim.de

Ihre Spende fr ein lebenswertes Zuhause

Im Haus St. Martin leben 50 Kinder und junge Menschen mit komplexen Behinderungen. Dank intensiver 24-Stunden-Betreuung erfahren sie in jeder Phase ihres Lebens und am Lebensende Geborgenheit, Freude und Forderung.

Spendenkonto:
DE22 5605 0180 0031 0437 97 | MALADE51KRE
Zweck Haus St. Martin

Caritasverband Mainz e.V.



Motor & Verkehr

KFZ-ANKAUF

WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG!

JEDE MARKE, JEDES ALTER, JEDER ZUSTAND

- PKWS, BUSSE
- GELÄNDEWAGEN
- WOHNMOBILE

ALLES ANBIETEN SOFORT BARGELD!

Jederzeit erreichbar Mo. - So.

0171/4991188
06157/8085654

A.G.AUTOMOBILE

Robert-Bosch-Str. 4, 64319 Pfungstadt

KFZ BAR ANKAUF

Alle Fahrzeuge

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger.

Alles anbieten!
(Baujahr, km, Zustand egal). Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.

06158 - 6086988
0173 - 3087449

KAUFE AUTOS

PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal.

Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.

24 Stunden erreichbar!

06157/9168006
0177/3105303

Pkw-Markt allgemein: Gesuche

BARANKAUF VORORT

von allen Kfz-Arten sowie Unfallwagen, Motorschaden, viel km u. ohne TÜV

Albert Automobile 24 Std. a. Sa/So

Tel. 0611-3608877 • 0151-16546717

www.seenotretter.de

Wohnwagen/Caravaning: Gesuche

Wintertraum! Seriöses Ehepaar

sucht gepflegtes Wohnmobil, Eventuell auch Campingbus zum Kauf. Gerät ist zur Überprüfung angeschlossen. Wechselschacht für VHS und kleine VHS-C Cassetten, Festpreis 250 €, ☎ 06243-9099220 AB - Abholung PLZ 67591 - Raum Worms

0151-29406690

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Auto kaputt?
Das gibt eine Anzeige!

Hobbys & Interessen

An- und Verkäufe allgemein

Suche Möbel aus den 50ern-70ern, Lampen, Büro- u. Praxismöbel, Stahlrohrmöbel, Leder, Teak o. Palisander o. auch skand. Möbel. ☎ 0178/3445344

Suche Edelsteine aller Art, auch Halbedelsteine mit od. ohne Fassung, zahle Höchstpreise, sofort in bar. Rufen Sie mich an: R. Seib ☎0176-30521110

Suche Armbanduhren und Taschenuhren, auch defekte und Zubehör. ☎ 06151/43332

Suche Märklin Modellbahn, auch sehr alte. Angebote an ☎ 06130-215217 ab 16 Uhr

Musiker sucht alte Synthesizer und Rhythmusgeräte (auch defekt). ☎ 0174-2510045

Suche SCHALLPLATTEN (LPs) Sammler sucht Rock, Pop u. Deutschrock, auch ganze Sammlungen. ☎ 0176-22710645

Sammler kauft freie Waffen (kurz o. lang), Militaria aller Art! Alles anbieten! Zahle Bestpreis! ☎ 0160/2470070

Kaufe Kleidung, Bücher, Pelze, Zinn, Schreibmaschinen, Tel. 0163/7798154

Suche VORWERK-STAUSSAUGER ☎ 0178-2479691

Trapezbleche 1. Wahl und Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107 bundesweite Lieferung, ☎ 03685/40914-0 www.dachbleche24.de, Ihr Produzent!

Kaufe bei Barzahlung antike und nost. Bücher, Ansichtskarten, Münzen und alte Geldscheine, Medaillen, Briefmarken, auch ganze Sammlungen, Gemälde, Bestecke, Schmuck usw. & Nachlässe. Tel. 06074/46201

Info Bares für Rares kaufen: Pelze, Militaria, Münzen, Zinn, Besteck, Bilder, Uhren, Teppiche, Meissner Porzellan, Mode-Gold- und Silberschmuck. Zahle bar vor Ort. Tel. 06181/4355395 (auch am WE)

Militärhistoriker sucht Militaria und Patriotika bis 1945! Fotos, Orden, Abzeichen, Urkunden, Dolche, Uniformen, Militärspielzeug, Briefmarken usw. Zahle TOP-Preise! Tel. 0173-9889454

Reintnerhepaar sucht für Hochzeit Porzellan und Figuren von Hutschenreuther, Meissen, Rosenthal, auch Hochzeitsschmuck. ☎ 01771/874704

Zahle 300,-€ pro dt. Uniformjacke bis 1945. Auch Orden, Tarnsachen, Militärfotos, Mützen, Ausrüstungsgegenstände, Helme ☎ 06157/3091927

Suche Schmuck aller Art, auch defekten und Zahngold, bitte alles anbieten, zahle Höchstpreise, sofort in bar. Rufen Sie mich an: R. Seib ☎0176-30521110

Reiseanzeigen allgemein

Weihnachten/Silvester 2019, Terrassenpark Schonach/Schwarzwald, Hallenbad-Sauna-Garage, Apartment 2ZKB-Loggia, pro Tag bis 4 Pers. 52 €. Prospekt, ☎ 06154/2561

Algarve, ruhige Poolvilla, Sat-TV, uvm. u. sep. FeWo jew. mit Meerblick, strandnah, Nov.-Jan. 30%, ☎ 0170/5408438

Urlaubsreif? Dann haben wir etwas für Sie .. www.ferienhaus-ostsee-spanien.de

Gardasee, b. Lazise, gr. 2-Zi.-FeWo, Kü/Balk., gr. Garten, dir. am See m. Steg/Boje, Hunde willkommen. ☎ 0163-7607120

Fortbildung/Unterricht

Nachhilfe Kl.4 bis zum Abi Ma, De, Eng. sehr preiswert (gewerbl.) 015792341906

Verschiedenes

FLOH- & TRÖDELMÄRKTE

So., 01.12.2019 Offenbach, von 10.00 – 16.00 Uhr

HIT, Sprendlinger Landstr. 140

Weiss: 0 61 95 / 90 10 421 www.weiss-maerkte.de

Geburtstag, orig. Zeitung von jedem Tag, Jahrgangs-Weine von jedem Jahr 1900-2018. HISTORIA Tel. 0761-79027900 www.historia.net

Probleme mit Ihrem PC, Notebook, Internet? Ich helfe Ihnen, schnell u. zuverl., auch abends u. So., Tel. 06103/7069133

Sonstige Dienstleistung

Gartenservice Lushta

Gartenpflege und Gartengestaltung, Baumpflege u. Baumfällung, Hecken-, Obstschnitt u. Entsorgung, Vertikutieren, Rasen mähen, Rollrasen, Zäune u. Steinarbeit.

0163 / 9068669
06103 / 4408844

Erledige Gartenarbeit aller Art. Gartenpflege, Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenneuanlage. Tel. 0177/9144446

Polin mit Erfahrung, sucht Stelle als Seniorenbetreuerin (24h). ☎0152/53132481

GEBRAUCHTWAGEN-ANKAUF

Auch mit vielen Kilometern, Unfallwagen & sonstigen Mängeln, mit & ohne TÜV!

Täglich 24 Stunden erreichbar!

Hassoun Automobile
Dekan-Laist-Str. 21
55129 Mainz-Hechtsheim

Tel. 06131.40405
0171.4284331

RODGAU

KIA

HAUPTHÄNDLER

SCHLEICHER

Autorock Center

Borsigstr. 10-12 • 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 • info@autothaus-schleicher.de

KIA-Service TOYOTA-Service

Garagen/Stellplätze

Trockener Langzeit-Abstellplatz für gepflegte Oldtimer/Youngtimer im Raum Raum Bergstraße/Odenwald gesucht, Z.B. Garage, Doppelgarage, Scheune o.Ä. ☎ 06251/66306

Kfz-Zubehör, Ersatzteile, Reparaturen

4 WR (6 mm) 225/45R1895, Sotzezero 3 95H X MO 10108146 Pirelli, auf Alu-Felgen Raptr 8,0x185x108 ET27 MB65, Racing schwarz, 2.500 km gefahren, für 400€. ☎ 06721/990566

Sehenswürdigkeiten aller Welt besichtigen!

Gewinnen Sie Tickets für Reisen, Konzerte und vieles mehr!

meine-VRM.de/gewinnspiele

VRM
Service



Kennenlernen & Verlieben

Er sucht Sie

SPANIENFAN HAT CHRISTBAUM AM STRAND UND MÖCHTE SIE ÜBER-RASCHEN!

FRANZ – JOSEF, dynamisch, lustig, Anfang 80-jähriger verwitweter, gut sitzierter Rentner. Bin ein jugendlicher und fröhlicher, charmanter Mann, natürlich, humorvoll, bodenständig. Lebe in guten finanziellen Verhältnissen und liebe Ferien in der Sonne – mögen Sie auch Sonne? Weihnachten barfuß am Strand, Muscheln suchen und ein Glas Champagner, wir werden das glücklichste Last-Minute-Pärchen, Aber, liebe Dame, wenn es Ihr Wunsch ist, machen wir es uns bei Eis + Schnee hier zu Hause gemütlich und lernen uns ganz in Ruhe kennen, gemeinsame Interessen erkunden, sich respektvoll und mit Wertschätzung gegenüberstehen, dann steht einem Gänsebratenessen mit Knödeln nichts mehr im Weg! Mein Weihnachtswunsch, dass Sie gleich anrufen, pv-Tel. 0152 – 38934050, es ist unsere Chance, denn wir haben keine Zeit zu verlieren. Komm, wir genießen jeden Tag, es ist unser Leben. ☎ 0152 – 38934050

UNSER WEIHNACHTSMÄRCHEN !! GLÜHWEIN, ZUCKERWATTE ODER WEIHNACHTEN AUF BALI ? DIREKTOR A.D. N O R B E R T, 72 J., verwitwet. Bin ein charmanter Mann hie aus der Umgebung mit Träumen und viel Liebe + Zärtlichkeit. Bin der Mann, der Sie beschützt, mit Ihnen lacht und Sie in den Arm nimmt. Nachdem meine Frau vor 9 Jahren verstorben ist, wird man natürlich häufig eingeladen und geht auf Veranstaltungen, aber man ist doch das 5. Rad am Wagen. Kennen Sie dieses Gefühl? Dabei bin ich lustig, hilfsbereit, spontan und humorvoll. Wollen wir Weihnachten gemütlich zu Hause oder küssend mit Sand an den Füßen in Kapstadt am weißen Strand zelebrieren? Wollen wir zusammen einen Weihnachtsmarktbummel machen mit Glühwein, Backäpfeln und glücklich sein? Lassen Sie keine Zeit verstreichen und rufen Sie bitte gleich an, Wir Zwei, 63280 Dreieich, PV Postf. 501152, Tel. 06103 / 485656 od. 0172 – 3707138, auch Sa. u. So. Doch jetzt treffen wir uns erstmal im Lichterglanz der geschmückten Straßen und gehen spazieren und lernen uns in aller Ruhe kennen.

„ÜBERRASCHUNG VOM NIKOLAUS“ – UNSERE LIEBE UND URLAUB AUF HA-WAI !!

POLIZEIBEAMTER P A U L, 54 J., ledig, leider keine Kinder. Wollen wir Weihnachten verreisen oder das Fest kuschelig zu Hause verbringen? Ich bin dynamisch, erfolgreich, aufrichtig, natürlich, lache gerne und bin ein Mann FÜR ALLE FÄLLE, egal ob Anzug oder Jeans, ob schick ausgehen oder zu Hause helfen, Nägel in die Wand zu schlagen, kochen – na ja – mit Vorsicht, es wird meist ungenießbar und sieht dem Bild im Kochbuch nicht ähnlich. Ich möchte wunderbare Dinge mit dir zusammen erleben und Erinnerungen sammeln, dass wir später darüber lachen können. Ich mag karibische Nächte, Weihnachtsstollen und möchte gerne ein Weihnachtsgeschenk für dich besorgen. Bitte beile dich und rufe gleich an: pv-tel-handy 01757 – 078822, od. E-Mail an: Paul@zei- tung-wz.de. Bitte melde Dich zum Aufbau einer gemeinsamen Zukunft mit der Option auf „Lebenslänglich“. ☎ 01757 – 078822

UNSERE LIEBE ... WEIHNACHTSKUGELN AN EINE PALME HÄNGEN, KÜSSE AN EINEM WEISSEN STRAND ! TIERARZT A N D R E A S, 64 J. und ganz allein stehend. Bin dynamisch, charmant, aufrichtig, ehrlich, fröhlich, mit gewinnendem Lachen, ich bin feinfühlig, hilfsbereit und sportlich, möchte Sie verwöhnen, mag die Sonne und das Meer – lass uns treffen: 18.00 Uhr – BUMMELN ÜBERN WEIHNACHTSMARKT / 19.00 Uhr – SCHOKO-NIKOLAUS + GLÜHWEIN / 20.00 Uhr – STERNCHEN IN DEINEN AUGEN / 24.00 Uhr – LIEBE FÜR IMMER + GLÜCK ! Ein Weihnachtsgeschenk möchte ich gerne für Sie kaufen und vielleicht in meinem schön. Haus braten wir zusammen einen Truthahn. Wenn wir uns tief in die Augen sehen, entscheidet sich unsere Zukunft und in ein wunderschönes, neues Jahr gehen wir zusammen – für immer. Ich bin nicht so gut in Selbstdarstellung, daher rufen Sie bitte über pv an: **Tel. 0172 – 3712035 od. Mail an: Andreas@inserat-wz.de**

Er, 52 Jahre, ehrlich, humorvoll, sucht spontane, zuverlässige, treue Frau, für Neuanfang. ☎ 0171/7379071

Sie sucht Ihn

ES SIND DIE KLEINEN DINGE IN EINER BEZIEHUNG, DIE WIRKLICH WICHTIG SIND !

I N G R I D, sehr jugendliche, schöne 70-jährige Rentnerin mit offenem Herzen. Wir erleben glückliche Momente und treffen uns am Adventswochenende, dann beginnt unser Zauber. Ich bin charmant und interessiere mich für Musik. Ich denke, dass ich eine schöne, jugendliche Frau bin, voller Liebe und Zärtlichkeit. Ich bin eine Frau, die ganz Frau ist, rücksichtsvoll, liebevoll u. bezaubernd durch mein ansteckend fröhliches, glückliches Wesen, eine Frau mit dem gewissen „ETWAS“. Herzlichst lade ich Sie in mein weihnachtliches Zuhause ein, zu einem festlichen Essen und einem Glas Wein, mit mir als ehemalige Chefköchin wird es richtig lecker. Gemeinsam ist alles leichter, rufen Sie an: Tel. 0172 – 3707138, auch Sa./So., damit das Christkind über pv unseren Wunsch erfüllt. Ich bin realistisch genug zu wissen, dass es in unserem Alter nicht einfach ist, den passenden Partner zu finden. Aber auf der anderen Seite glaube ich an die Macht der Liebe und die Kraft der positiven Gefühle. ☎ 0172 – 3707138

Ich, Gudrun, 77 J., seit kurzem verwitwet, sehe gut aus, bin gutmütig, häuslich, herzlich u. zärtlich. In meiner Wohnung lebe ich ganz allein, bin an nichts gebunden, fahre noch immer gerne Auto. Gerne würde ich für Sie einkaufen, kochen u. den Haushalt führen. Bitte rufen Sie an, damit wir alles weitere persönlich besprechen können. Sie dürfen auch älter sein pv **Tel. 06151 – 1014071**

Evi 73 Jahre, Hausfrau hier aus der Gegend, bin schlank, vollbusig, sympathisch und natürlich, gute Hausfrau u. Köchin mit einem großen Herz, suche auf diesem Weg einen lieben Mann (Alter egal), bei getrenntem oder gemeinsamem Wohnen. Liebend gern würde ich Sie auf Kaffee und Kuchen zu mir einladen, damit wir uns näher kennen lernen können pv **Tel. 0151 – 20593017**

ICH MÖCHTE MEIN LACHEN MIT DIR TEILEN + MEHR + ALLES ! **ÄRZTIN, 53 Jahre**, heiße **S O P H I A** und bin ganz allein st. und 158 cm groß. Es ist unsere Liebeschance, dass wir uns auf diesem modernen Weg finden. Habe schönes Zuhause hier in der Region und für einen schönen Start in den Tag würde ich gerne jeden Morgen mit Dir gesund frühstücken. Ich mag die Vorweihnachtszeit und Lebkuchen, Glühwein und Lachen mit Dir. Bin natürlich, charmant, sexy, gutausssehend, temperamentvoll und komme mit jedem aus. Wenn du als Sternzeichen nicht gerade Tarantel oder Reifwolf bist, klappt es bei uns mit der Liebe für immer, denn ich bin zärtlich, liebevoll und treu. Ich bin eine Frau mit dem gewissen „ETWAS“ und suche über pv **an: Sophia2411@inserat-wz.de**, auch am Wochenende erreichbar. Ich habe gehört, was man in den Wald ruft, kommt auch wieder raus. Jetzt lass mich nicht schreiend vor dem Wald stehen, damit Du raus kommst. Bin doch eine Frostbeule. ☎ 0152 / 38934050

Bildhübsche Regina, 67 J., bin e. ganz liebe, anspruchsvolle Frau mit e. tollen schlanken Figur, bin sehr vielseitig, warmherzig, romantisch und treu, da ich keine Kinder habe wohne ich ganz allein. Würde Sie gerne noch vor Weihnachten treffen. Erfüllen Sie mir bitte diesen Wunsch mit Ihrem Anruf pv **Tel. 0157 – 75069425**

Petra, 65 J., mit schöner frau. Figur, häuslich, sparsam, ohne übertriebene Ansprüche. Ich mag Musik, singen, kochen, Hausarbeit u. die Natur. Suche e. ehrl. Mann für ein harmonisches Miteinander. Rufen Sie ü. pv an, ich komme Sie gerne mit meinem Auto besuchen. Wir können getrennt o. gerne zus. wohnen. **Tel. 0176-34498648**

Ich (I L S E) bin 80 Jahre alt, zierlich, 1,68 m groß, braune volle Haare, grüne Augen, Rentnerin, fr. Ärztin. Eine Premiere, dass ich heute eine Anzeige hier regional über pv aufgebe, und da ich etwas schüchtern bin, fallen mir diese Zeilen entsprechend schwer. Aber wer nicht wagt, hat schon verloren ... Ich bin finanziell unabhängig und bin also nicht auf der Suche nach einem Versorger. Was fehlt, ist HERZ! Und das in unserem Alter noch zu finden ist schwierig, der Zeiteffektor kommt erschwerend hinzu. Ich bin, wie man mir immer wieder versichert, nicht unansehnlich. Aber das liegt bekanntermaßen allein im Auge des Betrachters. Ich fahre gerne und gut Auto und schätze gemütliche Abende auf dem Sofa. Vielleicht ist es wert, sich bei einer gemeinsamen Tasse Kaffee auszutauschen? Dazu würde ich mich über einen Anruf von Ihnen freuen: Telefon 0172 – 3712035. Dein Aussehen ist für mich nicht wichtig, wichtig sind Wärme, Zuneigung, Nehmen und Geben, Respekt und Verständnis, was für Geborgenheit und Nähe sorgt. ☎ 0172 – 3712035

ICH FREUE MICH AUCH ÜBER KLEINE DINGE UND DIE GROSSE LIEBE ! **REBECCA, 65 J. / 1,56 m** bin allein st., war Agrarwirtin (Bäuerin sucht Mann!) und jetzt Rentnerin. Ich bin natürlich, lustig und für alles Spontane zu haben. Bin eine charmante, aufrichtige Frau voller Witz und Abenteuergeist. Ich denke immer positiv, bin leidenschaftlich, glaube an Dich und Mich, lache viel, folge meinem Herzen und bin dankbar. Ich bin unkompliziert, temperamentvoll und romantisch; ich liebe kleine Ausflüge, doch alleine möchte ich nicht. Gerne würde ich ein Weihnachtspäckchen für dich packen und beim Feuerwerk „2020“ in deine Arme sinken, es wird schön beim ersten Treffen ... **MEIN WUNSCHZETTEL:** Rufe bitte gleich pv an, dass es unser Weihnachten wird und ich Sie verzaubern kann, ☎ 0152 - 09395444.

ICH MÖCHTE FÜR DICH SONNENSTRAHLEN PFLÜCKEN + DURCH PFÜTZEN LAUFEN ! **ICH BIN „L I S A“, 60 J.** ledig, arbeite als Fachkrankenschwester mit Hobby Helfen und Pflegen. Bin kein Mäuschen, stehe mit beiden Beinen fest im Leben und weiß, was ich will. Ich kann gut zuhören, du kannst mit mir anregende und tiefgründige Gespräche führen, aber auch aus vollem Herzen lachen. Mir machen die Wochenenden und Abende allein auch keinen Spaß mehr. Ich mag Reisen in die Sonne – wie wär's, „WIR ZWEI“ feiern Weihnachten unter der Sonne Spaniens?! Wir können aber auch bei Glühwein in meinem schön. Zuhause kuscheln und ich koche was Leckeres. Weihnachten ist unsere große Chance, sich im Lichterglanz zu finden, deshalb rufe bitte an, handy-pv ☎ 0175 - 707 88 22, auch Sa. und So. Über einen Anruf von einem netten Herrn hier aus der Gegend würde ich mich freuen.

Cornelia, 61 J., (Rentnerin), eine attraktive Frau mit zierlicher Figur und schöner Oberweite, bin herzlich, ehrlich u. natürlich. Ich bin gelernte Friseurin, ich koche sehr gerne u. gut, schätze ein schönes, gemütliches Zuhause. Bei Zuneigung würde ich auch gerne zu Dir ziehen. Du darfst auch älter sein – Bitte ruf gleich an pv **Tel. 0160 – 97541357**

Babett, 70 J., seit fast 2 J. verwitwet, sparsam, ohne gr. Ansprüche. Bin vertrauensw., ehrl., gesund, gut u. jünger ausseh. Das Leben wäre viel schöner, wenn ich wieder für einen lieben Mann da sein könnte. Darf ich wieder etwas Glück in Ihr Leben bringen? Kostenloser Anruf, Pdseniorenglück **Tel. 0800-7774050**

Hedwig, 75 J., verwitwet, mit schöner frau. u. großem Herz. Bin eine Frau der man vertrauen kann, fahre sicher Auto, kann wunderbar kochen u. Sorge für einen sauberen Haushalt. Möchte der erdrückenden Einsamkeit ein Ende bereiten u. suche ü. pv einen einsamen Witwer bis ca. 85 J. **Tel. 0176-45891454**

Bin Brigitta, 60 J., mag Ordnung u. Ehrlich, kann prima kochen, backe gerne Kuchen u. Plätzchen. Das Leben könnte so schön sein, wenn wir nicht allein sein müssten. Die langen eins. Tage u. Abende hätten endlich ein Ende, wenn Du ü. pv anrufst. Weihnachten zu zweit wäre doch wunderschön. **Tel. 06105-967426**

Miteinander

Ich heiße Tanja, bin 40, suche großzügigen IHN, für gelegentliche erotische Treffen. ☎ 0176 - 88 55 87 21

Freizeit- und Urlaubsaktivitäten

Single-Mann, 40 J., 188cm, schlank, gesundheitsbewusst lebend, sucht nette Sie, für gemeinsame Unternehmungen. ☎ 0152/05433228

Sonstige

Reife Sie aus Heusenstamm (ganz privat) verwöhnt Ihn gegen TG. ☎ 0171/1839934

Herz zu verschenken?
Das gibt eine Anzeige!

Eine Anzeige in der Zeitung. Für alles, was man suchen oder finden kann.

Beruf & Karriere

Stellenangebote: allgemein

Für Neu-Isenburg, Dietzenbach & Kelsterbach suchen wir m/w/d bei guten Konditionen nach Tarif IGZ/ DGB. Wir zahlen Urlaubs- & Weihnachtsgeld und bieten eine Übernahmeoption bei unseren Kunden:

- Staplerfahrer
- Kommissionierer
- Lagerhelfer
- Fachkraft f. Lagerlogistik
- Elektrohelfer
- Call Center Agenten/ Telefonberater

Koch & Benedict
Personalservice
Gratis ☎ 0800 2040 100
Mail: bewerbung@kochundbenedict.de



Stellengesuche: Nebenbeschäftigung

Deutschsprachige Putzfrau sucht Putzstelle (Praxis, Büro), in Langen und Umgebung. ☎ 0178/3175787



Immobilien & Vermietungen

Immobilienangebote: allgemein



IHR IMMOBILIENPROFI MIT RUNDUM-SERVICE

Verkauf, Vermietung & Mietverwaltung:
Vertrauen Sie auf 65 Jahre geballtes Immobilien-Know-how.
service@allgrund.com
www.allgrund.com



Verkehrswert: 06103 310847

Sie wissen wer eine Immobilie verkaufen oder vermieten möchte?

Für jede erfolgreiche Vermittlung zahlen wir Ihnen eine TIPP-PROVISION

Nähere Informationen unter ☎ 06103 - 38 8010 oder www.proficconcept-gmbh.de

Ihr Immobilienmakler im Rhein-Main-Gebiet
Otto-Hahn Str. 31-33, 63303 Dreieich



Sie möchten wissen, was Ihre Immobilie tatsächlich WERT ist?

Zögern Sie nicht!

Vereinbaren Sie noch heute einen unverbindlichen und kostenlosen Termin zur Marktwerteinschätzung Ihrer Immobilie durch unseren DEKRA-zertifizierten Immobiliengutachter!

Profi Concept GmbH | Tel. (0 61 03) 3880 10

www.proficconcept-gmbh.de
heinz.fass@proficconcept-gmbh.de



Immobilienangebote: allgemein

Mietgesuche: allgemein

Sie wollen verkaufen und/oder vermieten?

Wir suchen für unsere Kunden Häuser, Wohnungen und Grundstücke, **ProfiConcept GmbH** ☎ 0 61 03 / 38 80 10 Herr Faß

2 -3 Zi Whg., ab 50m², ab sofort zu mieten gesucht. NRin, keine HT, max. 700€ WM. ☎ 0152/24745060

Mit Ihrer Unterstützung können wir viel bewegen.
www.brot-fuer-die-welt.de
Postbank Köln 500 500 500

SIEMENS AEG BOSCH Miele my stetter Bauknecht

stetter-lagerverkauf.de

SIEMENS AEG BOSCH Miele my stetter Bauknecht



**Ihr Vorteil-
unser Konzept!**
Wir helfen Ihnen
richtig sparen!

Kühlschränke ab 110,-

Trockner ab 199,-

Wasch-
automaten ab 199,-

Einbaugeschirr-
spüler ab 299,-

Einbauherde ab 299,-

Einbaukühlschränke ab 199,-

Abholpreis! Volservice gegen geringen Aufpreis.

Einbau-Geräte
Miele SIEMENS BOSCH
LIEBHERR und Importware
sowohl fabrikneu, originalverpackt als auch
Ausstellungsstücke und Lackfehler-Geräte
stark reduziert!

Abbildungen haben symbolischen Charakter. Druckfehler + Liefermöglichkeiten vorbehalten. Abgabe an Endverbraucher in handelsüblichen Mengen.

**Fabrikneue Geräte
vor Ort kaufen
- zu Internetpreisen -
und günstiger!!!***

■ Aussuchen

■ Preis vergleichen

■ zuschlagen

**Wir schlagen Internetpreise
- nicht immer - aber immer öfter!!!***

* Lieferfähigkeit einzelner Produkte, Produktlinien und Fabrikate vorbehalten.

stetter

Willi Stetter e. K.
Inhaber Willi Stetter
Elektro-Hausgeräte
Hauptsitz
64380 Roßdorf-Gundernhausen
Hauptstraße 69
Telefon 0 60 71 / 7 43 00 • Fax 7 43 02
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 10 bis 18 Uhr, Sa. 9 bis 13 Uhr

Filiale
63853 Mömlingen
Obenburger Straße 13
Telefon 06022 / 20 43 26 • Fax 20 43 28
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 10 bis 18 Uhr, Sa. 9 bis 13 Uhr

SIEMENS AEG BOSCH Miele my stetter Bauknecht

Wo die Buden funkeln

Übersicht: Advents- und Weihnachtsmärkte in der Region

RHEIN-MAIN (red). Da sind sie wieder, die Tage, an denen der Duft von Glühwein und gebrannten Mandeln gemeinsam mit Tannenschmuck und Lichterglanz die Vorfreude auf Weihnachten ebenso sacht wie beharrlich in die Höhe schraubt. Mit allen Sinnen erfahrbar ist dies nicht zuletzt auf den zahlreichen Advents- und Weihnachtsmärkten – auch im Verbreitungsgebiet der *Dreieich-Zeitung*, des *Offenbach-Journals*, des *Kuriers* und des *Wochen-Journals*...

• **1. Adventswochenende**
Eröffnet wird der Reigen mit dem Adventsmarkt in **Rodgau**. Vom 27. November bis zum 1. Dezember lockt ein kleines Budendorf auf den Rathaus- und Kirchvorplatz im Jügesheimer Zentrum. Die Öffnungszeiten: Von Mittwoch bis Freitag jeweils von 16 bis 21 Uhr, am Samstag von 14 bis 22 Uhr und am Sonntag von 14 bis 19 Uhr. Beim Weihnachtsmarkt in **Langen** freuen sich die Veranstalter im Schatten der Stadtkirche am Freitag von 17 bis 21 Uhr auf Gäste. Weiter geht es am Samstag von 15 bis 21 und am Sonntag von 14 bis 20 Uhr. Nach **Sprendlingen** lockt der traditionelle Adventsmarkt: Auf dem Lindenplatz darf auf Einladung des Gewerbevereins „AKTIVES Dreieich“ am Freitag von 17 bis 21 Uhr sowie am Samstag und am Sonntag jeweils von 15 bis 21 Uhr flaniert werden. Mit von der Partie im Reigen der Basare ist auch der Adventsmarkt in **Ober-Roden**, wo die Stände rund um die Sankt-Nazarius-Kirche am Samstag von 16 bis 22 Uhr und am Sonntag von 14 bis 20 Uhr öffnen. Auf den Straßen und Gassen rund um den Platz am Stadtbrunnen in **Dietzenbach** wer-

den am Samstag von 14 bis 22 Uhr und am Sonntag von 12 bis 20 Uhr zahlreiche Besucher erwartet. Im Heusenstammer Stadtteil **Rembrücken** wird am Samstag und Sonntag auf dem Dorfplatz jeweils ab 14 Uhr bis in die Abendstunden hinein ein Adventsmarkt zelebriert. Im Rodgauer Stadtteil **Weiskirchen** ist der Sternschnuppenmarkt rund ums Alte Spritzenhaus am Sonntag von 13 bis 19 Uhr einen Abstecher wert. Der Winter-Weihnachtsmarkt in **Mühlheim-Lämmerspiel** (am TSV-Sportplatz) lockt am Samstag von 16 bis 21 Uhr und am Sonntag von 15 bis 20 Uhr. Der **Babenhäuser** Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz, in der Bummelgass, Schlossgasse und Künstlerausstellung in der Stadtmühle öffnet am Samstag von 14 bis 21 Uhr und Sonntag von 12 bis 20 Uhr seine Pforten. Der Glückstalermarkt auf dem **Dieburger** Marktplatz empfängt seine Gäste an allen vier Adventswochenenden freitags von 16 bis 22 und samstags von 11 bis 17 Uhr. Freitags werden auch die beliebten Nachtwächterrundgänge angeboten. Am Samstag (30.) wird der Weihnachtsmarkt im alten Ortskern in **Messel** eröffnet. Kunsthandwerk und reichlich Kinderanimation gibt es samstags von 15 bis 21 und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Einen kleinen Budenzauber auf dem Rathausplatz hält **Münster** am Samstag von 16 bis 22 und Sonntag von 14 bis 19 Uhr für seine Besucher bereit.

• **2. Adventswochenende**
Am Samstag (7.) von 15 bis 21 und am Sonntag (8.) von 15 bis 20 Uhr reiht sich **Neu-Isenburg** mit dem Weihnachtsmarkt im Alten Ort in die regionale Budenmeile ein.

In **Langen** folgt (analog zum vorangegangenen Wochenende) Markt Nummer 2. Besuchermagnet, und das zum 41. Mal, ist am Samstag von 15 bis 20.30 und am Sonntag von 14 bis 20 Uhr der Weihnachtsmarkt in **Dreieichenhain**. An beiden Tagen strahlen die Altstadt und das Burggelände in schönstem weihnachtlichen Glanz. Der Nikolausmarkt auf dem Häfnerplatz in **Urberach** bittet am Samstag von 15 bis 22 Uhr und am Sonntag von 14 bis 20 Uhr zum Stelldichein. Ebenfalls am Samstag von 16 bis 22 Uhr und am Sonntag von 15 bis 21 Uhr lockt der Adventsmarkt in **Nieder-Roden** auf den dortigen Platz an der Sankt-Matthias-Kirche. In **Heusenstamm** erstrahlt die Altstadt vom Torbau bis zum Schloss am Samstag von 15 bis 21 Uhr und am Sonntag von 14 bis 19 Uhr im Lichterglanz einer Vielzahl von Marktständen. Im Herzen von **Mühlheim** (vor der St. Markus-Kirche) geht es am Samstag von 15 bis 21 Uhr und am Sonntag von 14 bis 19.30 Uhr munter zu. Komplettiert wird das Spektrum von **Walldorf**, wo am Samstag (15 bis 21 Uhr) und am Sonntag (14 bis 20 Uhr) in der Altstadt rund um die evangelische Kirche gebummelt werden kann. Zu zauberhaftem Hüttenglanz rund um Brehms Hütte lädt die Waldweihnacht am Samstag (7.) von 11 bis 16 Uhr die Besucher in den Seligenstädter Stadtwald. Der Glückstalermarkt auf dem **Dieburger** Marktplatz empfängt seine Gäste auch am zweiten Adventswochenende. In **Groß-Umstadt** lädt der Museums- und Geschichtsverein Samstag und Sonntag von 14 bis 19 Uhr auf den Gruberhof im Raibacher Tal 22.



Am 30. November und 1. Dezember findet im Freilichtmuseum Hessenpark bei Neu-Anspach im Taunus der alljährliche Adventsmarkt statt. Beim Bummeln, Einkaufen und Schlemmen können sich die Besucher auf die bevorstehende Weihnachtszeit einstellen und das bunte Rahmenprogramm für die ganze Familie genießen (www.hessenpark.de). Foto: Michael Himpel

• **3. Adventswochenende**
In **Dreieichenhain** sorgt am Samstag (14.) und am Sonntag (15.) Ausgabe 2 des Weihnachtsmarkts für Kurzweil im Schatten der Burg – und zwar zu den Zeiten wie in der Vorwoche. Auch **Egelsbach** steht am Samstag von 15.30 bis 21 und am Sonntag von 15 bis 20.30 Uhr mit dem adventlichen Treiben auf dem Hof der „Alten Schule“ in der Rheinstraße nicht abseits. Zum ersten Mal zieht Weihnachten in diesem Jahr auf dem Hessenplatz in **Erzhäusen** ein. Am Samstag (14.) von 16 bis 22 Uhr werden auch Gäste aus der Partnerstadt Ivanyichi erwartet. In Rodgau-**Hainhausen** wird zu einem Adventsbummel durch den Pfarrgarten an der Eppsteiner Straße eingeladen. Die Veranstaltung beginnt am Samstag um 15 Uhr. An der Waldkirche in **Oberts-**

hausen beginnt das Programm am Samstag um 15 Uhr und am Sonntag um 14 Uhr. Der Glückstalermarkt auf dem **Dieburger** Marktplatz öffnet auch am dritten Wochenende seine Pforten. Klein aber fein – der Weihnachtsmarkt auf dem Franz-Gruber-Platz in **Eppertshausen** sorgt am Samstag von 14 bis 21 und Sonntag von 13 bis 20 Uhr für weihnachtliche Stimmung. Der Adventsmarkt auf dem Marktplatz **Groß-Umstadt** lädt am Freitag (13.) von 17 bis 21.30 Uhr, Samstag von 14 bis 22 Uhr und Sonntag von 12 bis 20 Uhr zu einem Adventsbummel in feierlichem Ambiente vor dem historischen Rathaus. Schon zum 35. Mal feiern die Menschen in **Schaafheim** rund um das Rathaus ihren Weihnachtsmarkt. Eröffnet wird er am Samstag um 15 Uhr und Sonntag um 13 Uhr.

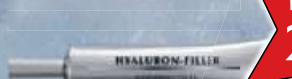
• **4. Adventswochenende**
Traditionell beschließt der Weihnachtsmarkt in **Offenthal** am Samstag (21.) von 16 bis 22 Uhr und Sonntag (22. Dezember) von 14 bis 20 Uhr den Reigen, aber auch der Glückstalermarkt auf dem **Dieburger** Marktplatz öffnet am Freitag und Samstag nochmals seine Pforten, um Weihnachten endgültig einzuläuten.

• **Und außerdem**
Bis zum 15. Dezember entfaltet der Adventsmarkt in **Seligenstadt** seine Anziehungskraft auf dem historischen Marktplatz der Altstadt. Werktags lockt der Budenzauber immer von 15 bis 20 Uhr an den Main, samstags haben die Stände von 10 bis 20 Uhr und sonntags von 12 bis 20 Uhr geöffnet. Der Adventsmarkt schließt am 3. Advent; der kleine Budenzauber bleibt bis 22. Dezember auf dem Freihofplatz. Auch andernorts haben die tra-

ditionellen Weihnachtsmärkte begonnen. In **Offenbach** kann die Budenstadt vor dem Rathaus bis zum 23. Dezember besucht werden – und zwar täglich von 11 bis 21 Uhr, freitags und samstags sogar eine Stunde länger und sonntags von 13 bis 21 Uhr. Ab 27. Dezember sind die Buden dann wieder von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der letzte Tag ist der 30. Dezember, dann ist um 19 Uhr endgültig Schluss. Auf dem Römer in **Frankfurt**, dem Paulsplatz und auf dem Mainkai wartet das illustre Treiben ebenfalls bis zum 23. Dezember montags bis samstags von 10 bis 21 Uhr sowie sonntags von 11 bis 21 Uhr auf Gäste. **Darmstadt** lockt mit seinem Markt rund um das Schloss: montags bis donnerstags von 10.30 bis 21 Uhr, freitags und samstags darf sogar eine Stunde länger gebummelt werden. Sonntags öffnen die Buden von 11.30 bis 21 Uhr.

„Wir wünschen allen Kunden eine schöne Adventszeit, voller Vorfreude auf das Weihnachtsfest“

...und sagen Danke für das entgegengebrachte Vertrauen.

 Aspirin® Complex Granulat, 20 Beutel nur € 10⁹⁸	 Eucerin® Urea Repair Gesichtscreme Tag 50 ml, 100 ml = € 39,96 nur € 19⁹⁸	 Eucerin® Anti-Age Hyaluron-Filler Augenpflege 15 ml, 100 ml = € 146,53 nur € 21⁹⁸	 Boso® medicus X Oberarm-Blutdruckmessgerät, 1 Stück nur € 49⁹⁸
 elmex® gelée 25 g, 100 g = € 27,92 nur € 6⁹⁸	 Prospan® Hustensaft für Kinder 100 ml nur € 5⁹⁸	 Wobenzym® immun 120 Tabletten nur € 29⁹⁸	 GeloMyrtol® forte 20 magensaftres. Weichkapseln nur € 7⁹⁸
 Ginkobil®-ratiopharm® 120 mg 120 Filmtabletten nur € 49⁹⁸	 IBU-LYSIN®-ratiopharm® 684 mg 50 Filmtabletten nur € 14⁹⁸	 BoxaGrippal® Erkältungstabletten 200 mg/30 mg, 20 Filmtabletten nur € 9⁹⁸	 Eunova® DuoProtect D3+K2 2000 I.E./80 µg 90 Kapseln nur € 19⁹⁸

Gültig im Dezember 2019 solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in haushaltsüblicher Menge. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

GUTSCHEIN

Oblaten-Lebkuchen
1 Stück

Gültig bis 24.12.19. Solange der Vorrat reicht. Nur ein Gutschein pro Person.



gratis für Ihren Einkauf

PLUSPUNKT+ APOTHEKE
IM ISENBURG-ZENTRUM

Apothekerin Barbara Manzano Vela
Hermesstraße 4 · 63263 Neu-Isenburg
Tel.: 06102 - 30 66 66 · Fax: 06102 - 30 66 87
www.pluspunkt-apotheke-neu-isenburg.de

GUTSCHEIN

gültig im Dezember 2019

auf ein Produkt Ihrer Wahl aus unserem nicht verschreibungs-pflichtigen, vorrätigen Sortiment

Gilt nicht für Aktionsangebote. Keine Doppelrabattierung möglich.

20% Rabatt



Tchibo Jubiläumsverlosung: Fünf Millionen glückliche Gewinner

Hauptgewinne in Hamburg übergeben



Diese Verlosung hat Millionen Tchibo Kunden glücklich gemacht. Zum 70. Geburtstag bedankte sich das Hamburger Familienunternehmen im September mit „Tchibongo“, dem größten Gewinnspiel der Firmengeschichte, für die langjährige Treue seiner Kunden. Über fünf Millionen Preise wurden ausgeschüttet. Darunter acht BMW i3 Elektroautos im Wert von je rund 40.000 Euro, 1.000 trendige E-Scooter und 2.000 Tchibo Esperto Caffè Vollautomaten. Allein diese Sachgewinne haben einen Wert von über einer Million Euro. Rund fünf Millionen Kunden freuten sich zudem beim Kauf über Sofortgewinne in Form von Einkaufsrabatten von bis zu 15 Prozent. Am 22. November waren die Gewinner der Elektroautos in der Hamburger Tchibo Zentrale zu Gast, um ihre neuen, umweltfreundlichen BMW i3 Elektroautos bei einer feierlichen Übergabe in Empfang zu nehmen. Zusammen mit einer Führung durch die Kaffeerösterei und die Firmenzentrale war das für alle ein unvergessliches Erlebnis. Mehr Infos zu Tchibo unter www.tchibo.de.